



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 24/2024 13. Juni 2024

50. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: R. Kilian

Percussion-Konzert 15. Juni
Festhalle Bad Rotenfels



Anmeldeschluss 19. Juni 2024
Jetzt online anmelden
www.ferienspaß-gaggenau.de



Freitag, 21. Juni 2024
17 bis 23 Uhr
Die Innenstadt wird zur Bühne



Foto: Stadt Gaggenau

Wir feiern Jubiläum!

 **hundert12**
DEINE HEIMAT. DEINE FEUERWEHR.

125 Jahre für dich im Einsatz



15.-16. Juni 2024

Feuerwehrhaus Ottenau

**60 JAHRE
JUGEND
FEUERWEHR**
ABTEILUNG OTTENAU

**Freiwillige Feuerwehr
Gaggenau Abteilung Ottenau**

Mehr
Informationen
im Innenteil!

Alle Programm-Highlights, z.B.
„SonRise“, auf unserer Website!
Einfach QR-Code scannen >>>



Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 15./Sonntag, 16. Juni

Dr. Schwinge/Dr. Herr, Fliederweg 3, Rastatt 07222 23866

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 15. Juni

Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach
07224 3806

Sonntag, 16. Juni

Löwen-Apotheke, Lichtentaler Str. 3, Baden-Baden (Innenstadt)
07221 22120

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef,
August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500,
info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahring-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel. 07225 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel. 07225 970165 oder 07224 68324,
www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahring-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder
Helmut-Dahring-Haus, Tel. 07225 6850.

Künftiger Gemeinderat mit bekannten und neuen Gesichtern

Am Sitzungstisch des Gemeinderates in Gaggenau kommt es nach den Wahlen am Sonntag zu einem Stühlerücken. Dabei werden künftig auch einige neue Gesichter am Tisch Platz nehmen und über Gaggenauer Themen diskutieren sowie beschließen.

Dadurch, dass eine Partei weniger bei den Gemeinderatswahlen angetreten ist, kam es auch zu einer neuen Sitzverteilung bei dem insgesamt 26-köpfigen Gremium. Dabei blieb es am Montagmittag bei der Auszählung lange spannend, wie sich die Sitze zwischen CDU und FWG aufteilen. Am Ende lagen zwar die Freien Wähler vorn.

Sie erhielten 31,9 Prozent (2019: 21,6 Prozent) aller Stimmen, bei der CDU waren es 29,4 Prozent (2019: 26,2 Prozent). FWG wie CDU erhalten damit aber gleich viele Sitze im Gemeinderat - jeweils acht. Drittstärkste Partei in Gaggenau bleibt mit 20,7 Prozent (2019: 21,4 Prozent) aller Stimmen die SPD. Sie behalten damit auch ihre fünf Sitze. Einen Sitz abgeben müssen die Grünen, die 9,9 Prozent (2019: 15,6) der Stimmen erhielten. Die FDP behält ihre beiden Plätze im Gemeinderat. Sie erzielten 8,2 Prozent (2019: 8,1 Prozent).

Von 24 606 Wahlberechtigten haben 13 666 ihre Stimmen abgegeben und sich an der Briefwahl

beteiligt oder sind am Sonntag in eines der Wahllokale gegangen. Damit lag die Wahlbeteiligung bei 55,5 Prozent und damit leicht niedriger als noch vor fünf Jahren. Damals waren 56,9 Prozent der Wahlberechtigten zur Wahl gegangen. Insgesamt waren 583 Stimmzettel ungültig.

Dem neuen Gaggenauer Gemeinderat gehören folgende 26 Personen an (in Klammer die Stimmzahl).

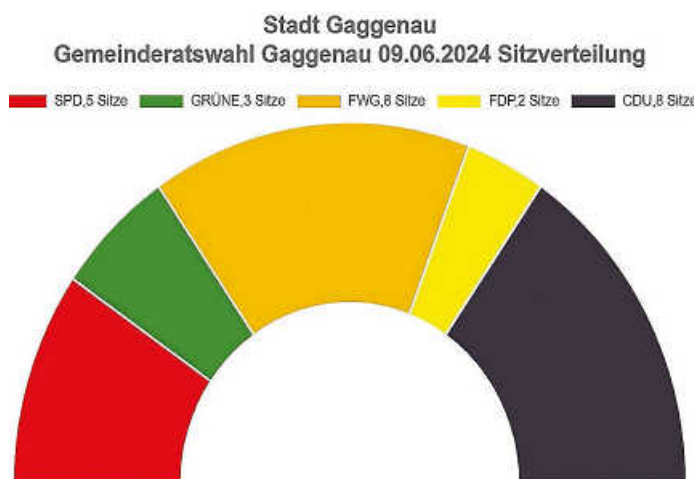
FWG: Ingo Hurre (7.456), Heinz Adolph (6.595), Martin Hahn (6.431), Samuel Casà (5.494), Peter Westermann (5.300), Jan Stenger (5.284), Jürgen Maier-Born (5.054), Uwe Rieger (4.837)

CDU: Dorothea Maisch (9.140), Rudi Drützel (7.685), Dr. Roland Purkl (5.948), Dr. Ellen Markert (5.413), Rosalinde Balzer (4.967), Christian Kientz (4.730), Frank Schnepf (4.393), Heiko Borscheid (4.349)

SPD: Björn Stolle (5.971), Gerd Pfrommer (5.876), Vanessa Schwaab (4.292), Sophia Mühlhäuser (3.734), Marvin Gantner (3.506)

Grüne: Dr. Heike Röhlen (4.104), Eric Peplau (2.928), Dr. Wolfgang Nießen (2.869)

FDP: Alexander Haitz (4.322), Petra Zink (2.941)



Insgesamt wurden 26 Sitze vergeben.



Aufwendig war die Auszählung der Gemeinderatswahlen.

Fotos: Stadt Gaggenau

Bei Europawahl liegt Gaggenau im Bundestrend

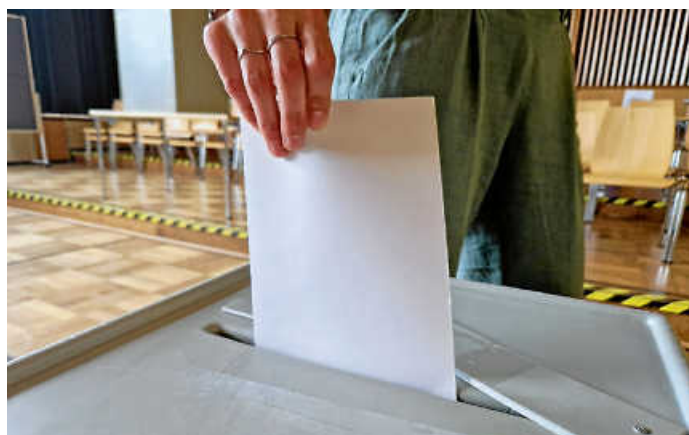
23.357 Gaggenauer Bürgerinnen und Bürger waren am Sonntag aufgerufen, sich an der Europawahl zu beteiligen.

Die Wahlbeteiligung lag bei 64,68 Prozent. Bei der Europa-

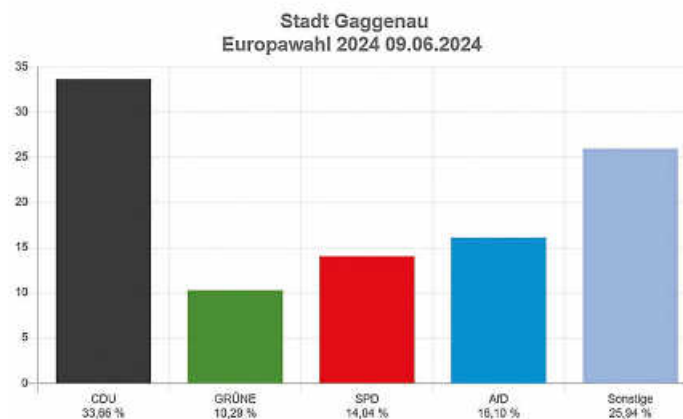
wahl vor fünf Jahren gingen 62,47 Prozent aller Wahlberechtigten zur Wahl. Dieses Mal durften erstmals auch die 16- bis 18-Jährigen an die Urne. Die CDU erhielt wieder die meisten Stimmen, nämlich

33,66 (2019: 32,57). Die Partei der Grünen erreichte 10,29 Prozent (2019: 20,17). Die SPD erzielte 14,04 Prozent (2019: 15,71). Die AfD bekam 16,1 Prozent der Stimmen (2019: 11,02); die FDP 6,17 Prozent (2019: 5,53).

Die BSW, die erstmals antrat, errang in Gaggenau 4,42 Prozent der Stimmen. „Mit der Wahlbeteiligung bin ich sehr zufrieden“, erklärte Oberbürgermeister Michael Pfeiffer am Sonntagabend.



Nur ein Kreuz war bei der Europawahl zu machen.



Fotos: Stadt Gaggenau

Wahlen verliefen ohne größere Vorkommnisse

Fast 300 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer waren am Sonntag und Montag im Einsatz, um die Wahllokale zu betreuen und die Wahlen auszuzählen. Darunter waren nicht nur viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses, sondern auch Bürgerinnen und Bürger.

„Das war schon eine besondere Herausforderung mit vier Wahlen und einem nicht einfachen Wahlsystem“, zollte Oberbürgermeister Michael Pfeiffer allen Helfern Respekt und Dank. Gerade auch mit Blick auf das komplexe Kommunalwahlrecht in Baden-Württemberg sei die Auszählung der Kommunalwahlen keine leichte Aufgabe. So waren die meisten Wahlteams auch bis in den späten Mittag damit beschäftigt, die verschiedenen Ergebnisse zu ermitteln.

In 21 Wahllokalen und zehn Briefwahlbezirken waren die Wahlhelfer gefordert, für einen reibungslosen und korrekten Wahlablauf zu sorgen. „Ohne die ehrenamtliche Hilfe wäre eine erfolgreiche und neutrale Wahlauswertung nicht möglich“, stellte Pfeiffer fest. Ein großer Dank gilt zudem dem Team um Wahlleiterin Tanja Riedinger, das seit Wochen mit den Vorbereitungen beschäftigt war und auch in den nächsten Tagen noch gefordert sein wird. Auch dem Gemeindewahlausschuss mit Dieter Spannagel als Vorsitzendem dankte Pfeiffer. Der Gemeindewahlausschuss tritt am heutigen Donnerstag um 17.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses zusammen, um über die Ergebnisse für die Kommunalwahlen zu entscheiden.

Die Ergebnisse der Wahlen zum Ortschaftsrat

Fünf der insgesamt acht im Ortschaftsrat **Freiolsheim** gehen nach den Wahlen an die Freien Wähler, drei Sitze an die CDU. Damit gehören dem neuen Ortschaftsrat an: Von den Freien Wählern Markus Dreixler (636 Stimmen), Dr. Alexander Keck (773), Michael Füchtenschnieder (285), Norman Reichert (246), Roland Schwall (243) sowie von

der CDU Marie-Annabelle Essig (429), Frank Wiebelt (243) und Professor Dr. David Lorenz (214). Die Wahlbeteiligung lag bei 70,3 Prozent; nur acht Stimmzettel waren ungültig.

In **Hörden** wurde die CDU stärkste Kraft. Sie erhielt sechs Sitze, die Freien Wähler und die SPD erhielten jeweils zwei Sitze. Gewählt wurden Barbara Bender (1.195 Stimmen), Jonas Albrecht (870), Lukas Dannenmaier (833), Stefan Dannenmaier (712), Regina Wehrle (398), Michael Häfele (333) – alle von der CDU. Ebenso sitzen künftig die SPD-Räte Volker Merkle (749) und Sven Kräuter (523) am Rats-tisch. Die Freien Wähler sind vertreten durch Jan Schillinger (764) und Walter Zich (563). Die Wahlbeteiligung in Hördern lag bei 61,6 Prozent. 21 Stimmzettel waren ungültig.

Die meisten Sitze, insgesamt sechs, holten sich in **Michelbach** die Freien Wähler. Die CDU erhielt drei Sitze, die SPD einen Sitz. Gewählt wurden von der CDU Michael Lust (1.769), Josef Lust (670), Ralf Jelte Kübler (559) sowie von den Freien Wählern Uwe Rieger (1.205), Jan Stenger (943), Thomas Holfelder (867), Jens Pfistner (660), Manfred Wörz (575) und Michael Olbrich (505). Die SPD ist vertreten durch Natalie Bayer (414). Die Wahlbeteiligung lag bei 71,6 Prozent; 15 Stimmzettel waren ungültig.

Der neue Ortschaftsrat in **Oberweier** besteht aus sechs CDU-Mitgliedern und vier Freien Wählern. Für die CDU sitzen künftig im Rat: Michael Barth (1.180), Laura Mack (585), Dennis Ruf (460), Richard Walz (379), Laurenz Götz (334), Jens Unser (295). Von den Freien Wählern gehören Daniela Walter (617), Christian Sock (428), Rolf Fütterer (268) und André Lott (209) dem Gremium an. Die Wahlbeteiligung lag bei 54,9 Prozent; 15 Stimmzettel waren ungültig.

In **Selbach** errangen die Freien Wähler fünf Sitze, die CDU vier Sitze und die SPD einen Sitz. Von der CDU wurden Michael Schiel (981), Stefan Weiss (466),

Andreas Koßmann (411) und Alexander Fischer (357) gewählt. Von den Freien Wählern erhielten Harry Braunagel (881), Silke Serdarevic (760), Dirk Glaser (592) und David Braunagel (580) ein Mandat. Marcus Götz (726) nimmt für die SPD am Ratstisch Platz. Die Wahlbeteiligung lag bei 66,5 Prozent; 27 Stimmzettel waren ungültig.

Fünf Sitze gab es in **Sulzbach** für die CDU, weitere drei für die Freien Wähler und zwei Sitze für die SPD. Gewählt sind von der CDU: Josefa Hofmann (606), Frank Schnepf (502), Dominik Haitz (446), André Weber (413), Monika Bender (247). Für die Freien Wähler ziehen ins Gremium ein: Katja Becker (881) und Hans-Jörg Dony (675), Petra Götz (478). Die SPD ist vertreten durch Gregor Böhm (647) sowie Petra Funke (366). Die Wahlbeteiligung lag bei 65,8 Prozent; 15 Stimmzettel waren ungültig.

Gaggenauer Vertreter im Kreistag

Die Wahlbeteiligung bei der Wahl für den Kreistag lag bei 56,1 Prozent. Die CDU erreichte 29,4 Prozent (2019: 24,8 Prozent). Die Freien Wähler konnten 19,5 Prozent (2019: 21,6 Prozent) der Stimmen erzielen. Die SPD kam auf 20,9 Prozent (2019: 21,8 Prozent). Die GRÜNEN holten sich 9,3 Prozent (2019: 15,4 Prozent), während die FDP bei 6,2 Prozent (2019: 7,5 Prozent) lag. Die AfD erzielte 13,6 Prozent (2019: 8,9).

Direktmandate gingen an Andreas Merkel (CDU), Bürgermeister Andreas Paul (CDU), Ingo Hurrle (Freie Wähler), Oberbürgermeister Michael Pfeiffer (SPD), Björn Stolle (SPD), Susanne Detscher (GRÜNE) sowie an Dr. Anke Stolleis (AfD). Einen Ausgleichssitz erhielt Brigitte Schäuble (CDU).

(Alle Angaben ohne Gewähr)



Versiegelte Urnen werden zum Auszählen gebracht.

Fotos: Stadt Gaggenau



Sorgfalt ist gefordert bei der Stimmenauszählung.

Vorsorge gegen Schäden durch Starkregen und Hochwasser

Starkregen und Hochwasser können verheerende Auswirkungen haben. Dies zeigte sich in den vergangenen Wochen auch in Gaggenau.

Viele Schäden an Wohnhäusern lassen sich durch bauliche Maßnahmen verhindern. Die Stadt Gaggenau unterstützt die Einwohner dabei, ihrer Vorsorgepflicht nachzukommen. Sie gewährt einen Zuschuss, wenn sie sich von einem Ingenieurbüro darüber beraten lassen, wie sie selbst gegen Schäden durch Starkregen und Hochwasser Vorsorge treffen können.

Die Kosten für die Beratung belaufen sich auf 550 Euro. Der Eigenanteil, den die Bürger aufbringen müssen, beträgt 200 Euro, den Rest übernimmt die Stadt. Nach derzeitigem Stand könnten 25 Hauseigentümer diesen Zuschuss in Anspruch nehmen. Laut Oberbürgermeister

Michael Pfeiffer hat der Gemeinderat die Bereitschaft signalisiert, bei höherem Bedarf mehr städtische Fördermittel für diesen Zweck zu genehmigen. Informationen dazu gibt es in der städtischen Tiefbauabteilung (Christian Gaida) unter Telefon 07225 962-571.

Die Stadt Gaggenau beteiligt sich am Starkregenrisikomanagement des Landkreises Rastatt sowie der Stadt Baden-Baden. Das kommunale Starkregenrisikomanagement ist eine Gemeinschaftsaufgabe der Stadt und jedes Einzelnen. Ziel ist es, Schäden infolge von Starkregen zu vermeiden oder zu mindern. Die Stadt überprüft und verbessert so weit wie möglich den öffentlichen Raum hinsichtlich des Starkregenschutzes. Bei privaten und gewerblichen Objekten liegt die Verantwortung bei den jeweiligen Eigentümern.

Privaten Objektschutz können Hauseigentümer zum Beispiel betreiben, indem sie die Eingänge und Lichtschächte abdichten. Rückstauklappen verhindern, dass Wasser aus der öffentlichen Kanalisation in das Gebäude dringt. Entsprechende Vorrichtungen müssen regelmäßig überprüft werden. Sicherungskästen und Heizungen sollten sich möglichst

außerhalb des Überflutungsbereichs befinden. Heizöltanks müssen gegen Auftrieb gesichert werden.

Orientierung, ob besonderes Gefährdungspotenzial vorliegt, geben die Starkregengefahrenkarten, die über die Homepage des Landkreises (Stichwort: Starkregen) eingesehen werden können.



Starkregen kann auch kleinere Erdrutsche auslösen.

Foto: Stadt Gaggenau

Kanalbauarbeiten in der Berliner Straße und Lidl-Erweiterung

Die Vorarbeiten für die angekündigte Erweiterung der Lidl-Filiale an der Ecke Berliner Straße und Eckenerstraße beginnen am Montag, 17. Juni.

Geplant ist, einen Regenwasserkanal vollständig in die Berliner Straße zu verlegen, ehe die Bauarbeiten für die Erweiterung des Lebensmitteldiscounters

starten können. Die Kanalbauarbeiten werden voraussichtlich bis Mitte August andauern. Aufgrund einer halbseitigen Sperrung in der Berliner Straße ist mit Behinderungen zu rechnen. Die Zufahrt zum Hofgut Amalienberg ist weiterhin möglich, der Selbacher Weg muss jedoch gesperrt werden. Die Abfahrt von der B462 aus Richtung Rastatt ist sowohl in Richtung Daimlerwerk als auch in Richtung Eckenerstraße während der Bauphase gewährleistet.

Aus Richtung Eckener Straße ist eine Zufahrt zur B462 nicht möglich. Die Zufahrt zum Lidl ist nur über die Eckenerstraße möglich. Hinweise zu Umleitungsstrecken sind ausgeschildert.

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass es aufgrund der länger andauernden Arbeiten im Bereich der Ausfahrt an der B462 und in der Berliner Straße/Eckener Straße zu Behinderungen kommen kann.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. **Den Gaggenauer Ferienspaß gibt es schon seit Jahrzehnten. Dieses Jahr wieder mit über**

100 Angeboten. Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Am Sonntag sind Wahlen. Gehen Sie zur Wahl?

Ich habe schon Briefwahl gemacht.

48%

Ich gehe wählen.

49%

Ich gehe nicht wählen.

3%

Die Kommunalwahlen interessieren mich nicht.

2%

Die Europawahlen interessieren mich nicht.

2%

Sonstiges

2%

Foto: Stadt Gaggenau



Demnächst wird vor dem Lidl-Discounter die Straße für rund zwei Monate nur halbseitig befahrbar sein.

Foto: Stadt Gaggenau

Am 22. Juni steigt das Jugend-Festival im Murgpark



Von Jugendlichen für Jugendliche gemacht: Die jungen Organisatoren, das städtische Kulturbüro und die KulturRegion Karlsruhe freuen sich auf das bevorstehende Festival.
Foto: Stadt Gaggenau

Das „Jugend.Kultur.Festival 2024 meets live & local“ steht vor der Tür – und die jugendlichen Hauptakteure können es kaum erwarten. Am 22. Juni werden zwei Bühnen im Murgpark aufgebaut. Von 16 bis 22 Uhr gibt es Musik von Profis und vielversprechenden jungen Bands aus der Region, Tanz, Improvisationstheater und Workshops: Das Konzept von „live & local“, seit 2022 ein erfolgreiches Format in Gaggenau, hat seine Ausstrahlung durch den Schulterchluss mit dem regionalen Jugend.Kultur.Festival ausgeweitet: Neben dem städtischen Kulturbüro ist in diesem Jahr die KulturRegion Karlsruhe organisatorisch mit im Boot – und viele engagierte Jugendliche aus Gaggenau, Kuppenheim und Karlsruhe.

Ein großer Teil der beteiligten Jugendlichen ist selbst kulturell aktiv. Die eine spielt Gitarre, die andere macht Theater, andere wiederum tanzen, schreiben – oder sind selbst Teil einer Band. Tim Cooper und Raphael Bach zum Beispiel gehören zur Karlsruher Indie-Pop-Formation Ignited, die das Festival mit eigenen Songs eröffnet. „Ich freue mich schon sehr, bald auf der Bühne zu stehen vor einem großen Publikum“, sagt Tim. Anna Itelman gefällt, dass sie sich mit vielen gleichgesinnten Jugendlichen vernetzen kann.

Anna Gmünd, durch ihren Musiklehrer am Goethe-Gymnasium Gaggenau auf die Jugendbeteiligung aufmerksam geworden, hat neben Katharina Rohrer und Carla Bracht einige Freundinnen überzeugt, mitzumachen.

Workshops, die die KulturRegion angeboten hat, haben die Jugendlichen genutzt, um ihre Ideen einzubringen, das Konzept für Jugendliche auszuarbeiten und auch schon die Zukunft des Festivals zu planen. Die jungen Akteure brachten das Kulturbüro der Stadt Gaggenau und die Verantwortlichen der KulturRegion auch dazu, das Konzept von „live & local“ zu durchbrechen, erläutern Angelika Schroth und Anna Schadl vom städtischen Kulturbüro. Das Festival beschränkt sich nicht mehr auf lokale Künstler.

Auf Wunsch der Jugendlichen wird der Berliner Singer-Songwriter Brunke auf der großen Bühne im Murgpark mit urbanem Pop-Sound und prägnanter Stimme über seine Erfahrungen als junger Mensch in den 2000ern singen. Im Gepäck hat er seinen neusten Soundtrack „Wachstumsschmerz“.

Mit Sebastian Dracu aus Baden-Baden wird ein international gefragter Musiker aus der regi-

onalen Künstlerszene vertreten sein. Außerdem sorgen junge Formationen, wie zum Beispiel die Realschulband und die Tanz-AG des Goethe-Gymnasiums, für frischen Wind beim Festival.

Bühne frei für junge Leute

Ganz wichtig: Auch die Vereine der Stadt Gaggenau sind in die Planungen eingebunden. Für das Catering zum Beispiel sorgen neben anderen lokalen Anbietern die Jugendabteilungen der Musikvereine Ottenau und Sulzbach. „Gaggenau hat eine tolle Gastronomie“, stellen die Macherinnen und Macher fest.

„Wir wollen einfach viel Spaß haben, hoffen, dass viele Jugendliche kommen und sich auch auf die Bühne trauen“, sagt Anna Gmünd, die selbst als Moderatorin auf der Bühne stehen wird.

„Es gibt zwei Bühnen“, erläutert Dr. Marta Schmidt, Regionalmanagerin Kultur von der Geschäftsstelle der KulturRegion Karlsruhe beim Regionalverband Mittlerer Oberrhein. „Wir haben eine große Bühne für die Auftritte der Künstlerinnen und Künstler und eine kleine Bühne, die eingerichtet ist wie ein Wohnzimmer. Das ist unsere Cozy Corner. Dort können sich die Jugendlichen ausprobieren.“ Vorgetragen werden können dort zum Beispiel die Ergeb-

nisse aus dem Songwriter-Lab. Tipps zum eigenen Songschreiben gibt es von Dozenten des Bildungscampus Karlsruhe. Den Weg zum Profi-Musiker zeigt Sebastian Dracu in einem Workshop in der Stadtbibliothek. Damit beginnt das Rahmenprogramm am Samstag, 22. Juni, um 12 Uhr bereits vor dem eigentlichen Festival.

Für das Publikum lässt sich das Karlsruher Improtheater der Schauspielschule Imagine rund um den TV-Darsteller und Regisseur Robert Besta etwas Besonderes einfallen.

Musikalische Leckerbissen versprechen ferner Sängerrinnen und Sänger mit ihrem Ensemble vom Badischen KONServatorium. Einen besonderen Programmpunkt bildet die Preisverleihung des Songwriting-Wettbewerbs des Bildungscampus Karlsruhe. Die Gewinner des Wettstreits dürfen die Hauptbühne erobern.

Kostenfreier Eintritt

Der Eintritt ist übrigens kostenlos. Die Veranstaltung des Kulturbüros der Stadt Gaggenau in Kooperation mit der Geschäftsstelle der KulturRegion Karlsruhe wird unterstützt von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau und gefördert durch „Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit“.

STADTRADELN motiviert, das Auto häufiger stehen zu lassen

Am Sonntag, 23. Juni, fällt der Startschuss für das dreiwöchige STADTRADELN in Gaggenau. Die Stadtverwaltung, die die Aktion zum zweiten Mal nach Gaggenau gebracht hat, sammelt ebenfalls fleißig Kilometer. Als Team Rathausradler sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bis 13. Juli unterwegs.

„Wer mit dem Fahrrad fährt, nimmt die Natur ganz anders wahr“, gerät Oberbürgermeister Michael Pfeiffer ins Schwärmen. Sein Autostellplatz im Rathaus bleibt häufiger frei, weil er mit dem Fahrrad zu seinem Büro fährt und mit gutem Beispiel vorangeht: „Es ist mir ein großes Anliegen, dass wir mehr das Auto stehen lassen und immer öfter das Fahrrad nutzen. Das STADTRADELN bietet hierzu einen idealen Einstieg.“

Alltagswege im Vordergrund

„Ich finde, das STADTRADELN ist eine super Sache“, schließt sich Volker Wickersheimer, Fahrradbeauftragter und Leiter der städtischen Tiefbauabteilung, den Worten des OB an. „Ich selbst fahre ohnehin jeden Tag mit dem Rad zur Arbeit und finde es gut, dass auf diesem Weg auch Kolleginnen und Kollegen motiviert werden, auf das Fahrrad zu steigen, die sonst im Alltag nicht so viel Rad fahren.“ Es gehe nicht darum, sich ein Mountainbike zu kaufen, mit dem Auto in schöne Landstriche zu fahren und diese mit dem Rad zu erkunden. „Beim Stadtradeln stehen die Wege im Vordergrund, die man im Alltag zurücklegt.“ Allerdings sind auch Freizeitradler willkommen – denn: Jeder Kilometer zählt. Da beim Stadtradeln das Ziel ist,

im Team oder auch alleine möglichst viele Kilometer auf dem Rad zurückzulegen, falle vielleicht auch die Entscheidung leichter, kleinere Einkäufe oder kurze Wege ebenfalls mit dem Rad zurückzulegen, überlegt Wickersheimer.

Er kommt beim Radfahren ohne Motor aus und ist überzeugt: „Wenn man wie ich etwa vier Kilometer vom Arbeitsplatz entfernt wohnt, ist es sogar bequemer, mit dem Rad zu fahren als mit dem Auto. Ich muss nicht ständig vor einer Ampel warten, stehe nirgends im Stau und brauche auch nicht lange nach einer Abstellmöglichkeit zu suchen.“

„Es macht mir sehr viel Spaß“

Ein passionierter Radfahrer ist auch Christian Gaida, ebenfalls Mitarbeiter der Tiefbauabteilung: „Ich fahre in erster Linie Rad, weil es mir sehr viel Spaß macht. Außerdem halte ich mich dadurch fit.“ Mit dem Drahtesel legt er jeden Tag die Strecke von Muggensturm nach Gaggenau zurück. „Außer, wenn es stürmt oder stark regnet. Dann nehme ich den Zug. Wir kommen als Familie mit einem Auto aus“, verdeutlicht er, dass man durchs Radfahren auch weniger Ausgaben hat. Insgesamt 25 Kilometer hat Christian Gaida damit fest in seinen Alltag eingebaut, die er ohne Motor meistert. „Die Wege sind relativ eben, sodass ich diese Strecke auf einem konventionellen Rad gut zurücklegen kann.“

„Ich schätze die Vielfalt der Wege“

„Für mich ist das STADTRADELN



Sammeln Kilometer mit dem Rad (von links): Volker Wickersheimer, Carolin Rödl und Christian Gaida. Foto: Stadt Gaggenau

ein Anreiz, das Rad für einen bestimmten Zeitraum konsequenter zu nutzen“, sagt Manuela Engel, Mitarbeiterin der internen Revision. Sie legt die Strecke zur Arbeit aus verschiedenen Gründen häufig mit dem Auto zurück, fährt aber in ihrer Freizeit gerne Rad. „Ich bin im Arbeitskreis Tourismus und schätze die Vielfalt der Wege im Murgtal sehr. Die Tour de Murg fahre ich häufiger und gerne auch im Team.“

Aufs Stadtradeln freut sie sich schon, denn den Elefantenweg von Hörden nach Gaggenau mag sie. „Der ist allerdings stark frequentiert, besonders mittags, wenn ich wieder nach Hause fahre. Dann fahre ich schon mal auf der Straße.“

„Der Gemeinschaftsdruck tut gut“

Auch Carolin Rödl aus der Organisationsabteilung gehört zu denen, die das Rad eher in der Freizeit nutzen. „Ich bin gerne

mit dem Mountainbike unterwegs“, erzählt sie und schiebt lachend hinterher: „Mit Motor. Ich fahre dann meist alleine. Das ist Zeit für mich, die ich sehr genieße.“ Das STADTRADELN ist für sie Motivation „den inneren Schweinehund zu überwinden und dann in einer Gruppe Kilometer zu sammeln. Mir tut der Gemeinschaftsdruck sicher gut. Da komme ich sicher häufiger mit dem Fahrrad zur Arbeit.“ Zum zweiten Mal nimmt die Stadt in diesem Jahr an der bundesweiten Aktion des Klimabündnisses teil.

Dabei gilt es vom **23. Juni bis zum 13. Juli** im Team oder allein möglichst viele Kilometer zu sammeln und möglichst viele Alltagswege mit dem Rad zurückzulegen. Als Belohnung warten auf die aktivsten Teams zahlreiche attraktive Gewinne.

Wer Lust hat, beim STADTRADELN mit dabei zu sein, meldet sich an unter www.stadtradeln.de/gaggenau

Sperrungen und Parkverbot wegen Jubiläumsfest der Ottenauer Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau feiert am 15. und 16. Juni ihr 125-jähriges Bestehen.

Im Rahmen der Veranstaltung finden am Samstag, 15. Juni, ab 6 Uhr morgens die Leistungsübungen der Feuerwehren des Landkreises Rastatt in Bronze, Silber und Gold statt. Deshalb besteht **ab Fr., 14. Juni, 16 Uhr,**

bis Samstag, 15. Juni, 18 Uhr, auf dem Parkplatz an der Merkurhalle und an der Sporthalle sowie in der kompletten Rudolf-Harbig-Straße und im Bereich der Josef-Vogt-Straße (Hausnummer 2 bis 6) ein **Parkverbot.**

Zusätzlich ist während des genannten Zeitraums eine Zubzw. Abfahrt zu den Gebäuden

2, 3, 4 und 6a in der Josef-Vogt-Straße nicht möglich. Die Parkplätze (Grünfläche) hinter der Sporthalle sind von Fr., 14. Juni, 8 Uhr bis Mo., 17. Juni, 18 Uhr gesperrt. Für die vom Parkverbot betroffenen Anwohner stehen die Parkplätze vom Möbelmarkt zur Verfügung. Diese wurden der Feuerwehr freundlicherweise zur Verfügung gestellt.

Die Rudolf-Harbig-Straße ist am Sa., 15. Juni, ab 6 Uhr bis ca. 18 Uhr von der Furtwänglerstraße bis zum Pionierweg voll gesperrt. Eine Zufahrt von der Brahmstraße und der Josef-Vogt-Straße ist nicht möglich.

Der Bereich direkt vor der Feuerwehr/DRK bleibt bis So., 16. Juni, 23 Uhr, gesperrt.

Radaktionstag am 23. Juni in der Innenstadt mit RadCheck und mobilem Fahrradmuseum

Rund ums Fahrrad dreht sich alles am Sonntag, 23. Juni, in der Gaggenauer Innenstadt. Schließlich will die Stadt noch mehr Menschen dazu bewegen, das Fahrrad zu nutzen. Von 11 bis 17 Uhr wird deshalb zwischen dem Rathaus und St. Josef eine kleine Aktionsmeile geboten.

Einer der Höhepunkte dürfte dabei die mobile Ausstellung des Deutschen Fahrradmuseums sein, die im Bereich Marktplatz/Sandplatz sein wird.

Neben einer historischen Fahrradausstellung erwartet die Besucher ein interaktiver Teil mit Spaß- und Geschicklichkeitsrädern zum Ausprobieren. Die Besucher gewinnen einen

Einblick in die über 200-jährige Fahrradgeschichte von den Anfängen mit der Laufmaschine um 1817 über das Tretkurbelrad, Hochrad, Sicherheitsniederrad bis hin zu Designrädern. Zudem können zahlreiche verschiedene Spaß- und Geschicklichkeitsräder wie beispielsweise ein Mini-Artistenrad, ein Rad mit Vorder- und Hinterradlenkung, Kinder-Hochräder, ein Cavallo-Reitrad und viele weitere Fahrzeuge ausprobiert werden.

Gegenüber von St. Josef wird wieder ein kostenloser RadCheck für alle Fahrräder angeboten. Kleinere Reparaturen werden sofort durchgeführt. Der ADFC codiert Fahrräder und macht sie so sicherer vor Dieb-

stahl. Wer möchte, kann sich einen Vitamindrink erstrampeln und auf dem „Smoothie-Bike“ einen Mixer in Bewegung setzen.

Unterwegs sind an diesem Sonntag zudem Radkünstler „Die Pedaleros“, die für artistische Showeinlagen auf und mit dem Hochrad sorgen.



Beim Radaktionstag am Sonntag gibt es wieder einen RadCheck.
Foto: Stadt Gaggenau

Großes Interesse an Informationen zur Beschäftigung von Geflüchteten

Die Informationsveranstaltung für Arbeitgeber zum Thema „Beschäftigung von Geflüchteten“ war ein voller Erfolg: Bis zu 30 kleine und mittelständische Betriebe aus dem Murgtal kamen auf Einladung der Gesellschaft für kommunale Zusammenarbeit Murgtal (GKM) ins Gaggenauer Rathaus; zwei schalteten sich online dazu.

Vertreten waren verschiedene Branchen aus dem Murgtal: Das Bäckerhandwerk ist ebenso auf der Suche nach Beschäftigten wie Montagebetriebe, Werkzeughersteller und Bauunternehmen. Die Veranstaltung begann mit einem lockeren Austausch im Rahmen eines Vesper-Frühstücks; anschließend informierten Vertreter der Agentur für Arbeit über das Programm „Job-Turbo“, das von der Bundesregierung gestartet wurde. Das Jobcenter des Landkreises Rastatt war

vertreten durch Beatrix Wolff, Arbeitgeber-Beraterin im Arbeitgeberservice, Lisa Haab, (Sonderbeauftragte „Jobturbo“ im Jobcenter Landkreis Rastatt), Friedrich Karl (Interkultureller Botschafter, Teamleiter Vermittlung und Jürgen Deck, Betriebsakquisiteur im Jobcenter). Ziel ist, zugewanderte Menschen möglichst schnell in den Arbeitsmarkt zu integrieren und damit der Arbeitslosigkeit und dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Die Teilnehmer der Informationsveranstaltung erfuhren, wie sie Unterstützung bekommen, wenn sie sich entscheiden, Menschen aus dem Ausland bei sich einzustellen. Die Vertreter des Jobcenters ermunterten die Arbeitgeber, bei Fragen etwa zur Anerkennung von Berufsqualifikationen oder zur Kostenübernahme in Kontakt zu bleiben mit dem Ar-

beitgeberservice. Der Schwerpunkt des Job-Turbos liegt auf Geflüchteten aus der Ukraine, das Programm ist aber auch offen für Menschen aus anderen Ländern. „Die Hälfte der Teilnehmer unserer Veranstaltung hatte auch schon Kontakt zum Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit“, stellt Annika Weber von der Abteilung Familien und Soziales fest. „Es war ein guter

Austausch und eine gute Möglichkeit für die Betriebe, direkt mit dem Arbeitgeberservice in Kontakt zu treten“, ergänzt Kerstin Wiedemann-Ganter. Die Abteilung Gesellschaft und Familie sowie die Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung der Stadt Gaggenau hatten die Informationsveranstaltung für die GKM organisiert.



Die Vertreter des Jobcenters im Landkreis Rastatt informierten über den Job-Turbo.
Foto: Stadt Gaggenau

Evakuierungsübung am 20. Juni im Rathaus

Im Rathaus ist am Donnerstag, 20. Juni, eine Evakuierungsübung geplant.

Simuliert wird die Situation eines Brandes. Um 10.30 Uhr wird ein

Alarm ausgelöst. Alle Personen – auch Bürgerinnen und Bürger –, die sich im Rathaus befinden, werden gebeten, das Gebäude sofort zu verlassen und sich zum jeweiligen Sammelplatz zu begeben.

Die Übung soll unter möglichst echten Bedingungen erfolgen. Deshalb findet die Übung nicht außerhalb der Öffnungszeiten statt, teilt die Stadtverwaltung mit. Sie bittet um Verständnis,

dass etwaige Beratungen für etwa 20 Minuten unterbrochen werden müssen. Einen Probealarm gibt es bereits am Donnerstag, 13. Juni, um 12 Uhr. Ein Verlassen des Hauses ist nicht notwendig.

Veranstaltungen vom 13. bis 23. Juni

Freitag, 14. Juni

17 Uhr, **Historische Abendwanderung durch den Kurpark**, Treffpunkt: Elisabethenquelle im Kurpark, Veranstalter: AKTF - ABGESAGT

18 Uhr, **Feierabend Kräuterpflanzen**, Treffpunkt wird kurzfristig mitgeteilt, im Großraum Malsch-Muggensturm-Gaggenau, Veranstalter: Wanderführerin Angelika Heitz

20.30 Uhr, **Public Viewing: Deutschland gegen Schottland**, Treffpunkt: Erika-Weber-Platz, Selbach, Veranstalter: Turnerbund Selbach 1896

Samstag, 15. Juni

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz, in Gaggenau
10 Uhr, **50 Jahre - Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau**, Schulstr. 3, Veranstalter: Schule für Musik und darstellende Kunst

14.30 Uhr, **Dorfführung durch das Flößerdorf Hörden**, Haupteingang Flößerhalle, Veranstalter: Verein für Heimatgeschichte Hörden

15 Uhr, **Wasserballspiel im Waldseebad**, Gaggenau, Veranstalter: AKTF

18 Uhr, **Konzert mit Kaiserstuhl-Percussion**, Festhalle Bad Rotenfels, Veranstalter: Kulturring Gaggenau

Sonntag, 16. Juni

9.30 Uhr Abfahrt in Gaggenau mit dem Freizeitlexpress Murgtäl, **Tour de Murg Historisch**, Start ca. 10.30 Uhr, Bahnhof Baiersbrunn, Veranstalter: AKTF - ABGESAGT
16 Uhr, **Kurkonzert: Harmonika Spielring Bad Rotenfels 1935**, Konzertmuschel im Kurpark, Veranstalter: Stadt Gaggenau

Montag, 17. Juni

15 Uhr, **Lesen im Murgpark**, Wiese am Spielplatz im Murgpark, für Kinder ab vier Jahren, ohne Anmeldung, Veranstalter: Stadtbibliothek Gaggenau
17 Uhr, **Umweltexkursion für Erwachsene: Landschaftspflege mit Schafen**, Treffpunkt Gartenabfallplatz Ottenau, Veranstalter: Umweltausschuss Stadt Gaggenau

Mittwoch, 19. Juni

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz, in Gaggenau
16.30 Uhr, **Public Viewing - Deutschland gegen Ungarn**, Erika-Weber-Platz, Selbach, Veranstalter: TV Selbach 1896
19 Uhr, **Qi-Gong auf der Murgwiese**, hinter dem City-Kaufhaus, Veranstalter: AKTF

Freitag, 21. Juni

18 Uhr, **Sommersonnenwendfeier**, Veranstalter: Gemeinschaft Bad Rotenfels Vereine
17 bis 23 Uhr, **Fête de la Musique**, Innenstadt, Veranstalter: Kulturbüro

Samstag, 22. Juni

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz, in Gaggenau
10.15 Uhr, **Pilgerwanderung auf dem Badischen Jakobsweg**, Treffpunkt Pilgerfigur auf der Konrad-Adenauer-Brücke, Veranstalter: Zertifizierte Pilgerbegleiter Marion Rein und Ernst Kraft

13 Uhr, **Luftmatrazen-Regatta im Kuppelsteinbad**, Kuppelsteinbad Ottenau, Veranstalter: Schwimmclubverein Kuppelsteinbad

15.30 bis 22 Uhr, **live & local meets Jugend.Kultur.Festival**, Innenstadt, Veranstalter: Kulturbüro in Kooperation mit der KulturRegion Karlsruhe

18.30 Uhr, **Fine Dining Event im Unimog-Museum**, Unimog-Museum, Veranstalter: Unimog-Museum in Zusammenarbeit mit Vinophil

Sonntag, 23. Juni

10 Uhr, **Bergmesse auf dem „Neuen Berg“ in Michelbach**, Veranstalter: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Gaggenau
10 Uhr, **1. Sommerfest der**



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

Vogelfreunde Gaggenau-Ottenau, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Vogelschutz- und Zuchtverein Gaggenau-Ottenau und Umgebung
11 bis 17 Uhr, **Radaktionstag Auftakt STADTRADELN mit RadCheck**, Marktplatz und Innenstadt, Veranstalter: Stadt Gaggenau und RadKULTUR
11 Uhr, **Unimog meets Wine im Unimog-Museum**, Unimog-Museum, Veranstalter: Unimog-Museum in Zusammenarbeit mit Vinophil
16 Uhr, **Kurkonzert mit dem Harmonika-Orchester Michelbach**, Konzertmuschel, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Harmonika-Orchester Michelbach
20.30 Uhr, **Public Viewing - Deutschland gegen Schweiz**, Erika-Weber-Platz, Selbach, Veranstalter: TV Selbach 1896

Sonderausstellung im Unimog-Museum „Unter blauem Licht“ bis Ende April 2025, Öffnungszeiten: Di. bis So., 10 bis 17 Uhr

Jetzt an gültige Reisedokumente denken

Rechtzeitig vor Beginn der Sommerferien sollte die Gültigkeit von Reisedokumenten überprüft werden. Die Bearbeitungsdauer der Reisepässe bei der Bundesdruckerei in Berlin beträgt derzeit rund sieben bis neun Wochen.

Deshalb sollten benötigte Reisedokumente rechtzeitig vor einer Reise beantragt werden. Falls die Zeit bis zum Urlaub für einen Reisepass nicht mehr ausreicht, kann für eine Gebühr von 32 Euro ein Express-Reisepass beantragt werden.

Dieser wird innerhalb einer Woche geliefert. Bei Personalausweisen liegt die aktuelle Bearbeitungszeit bei etwa zwei bis drei Wochen.

Reisedokumente für Kinder und Jugendliche

Seit Beginn des Jahres können keine Kinderreisepässe mehr beantragt werden. Bei Kindern läuft es jetzt wie für Erwachsene. Bereits ausgestellte Reisedokumente für Kinder behalten ihre Gültigkeit bis zur regulären Ablauffrist. Für Reisen über die Grenzen der EU hinaus ist in der Regel ein Reisedokument mit Chip erforderlich. Die Gebühr für den Reisepass beträgt aktuell 37,50 Euro, für den Personalausweis sind 22,80 Euro fällig (für unter 24-Jährige). Der Reisepass ist **persönlich** zu beantragen. Nach § 9 PAuswG sollen die antragstellende Person und ihr gesetzlicher oder bevollmächtigter Vertreter persönlich erscheinen. Für die

Antragstellung ist die Abgabe von Fingerabdrücken und Unterschrift gesetzlich verpflichtend. Die Abgabe von Fingerabdrücken ist bei Kindern ab sechs Jahren und eine Unterschrift bei Kindern ab zehn Jahren erforderlich. Der alte Pass oder Kinderreisepass muss zurückgegeben werden, er kann auch entwertet überlassen werden.

Da sich die Einreisebestimmungen der einzelnen Länder unterscheiden, sollte im Zweifelsfall beim Reiseveranstalter, der Botschaft des Ziellandes oder beim Auswärtigen Amt nachgefragt werden, ob ein Reisepass benötigt wird. Für Deutsche ab 16 Jahren besteht Ausweispflicht. Diese kann ebenso durch einen gültigen Reisepass erfüllt wer-

den, wenn kein gültiger Personalausweis vorliegt.

Weitere Infos im Bürgerbüro mit Stadtinfo unter der Tel. 07225 962 444 oder unter www.gaggenau.de/personalausweis.1117.htm oder www.gaggenau.de/reisepass.1116.



Wer verreisen möchte, sollte prüfen, ob alle Dokumente noch aktuell sind. Foto: Shutterstock

„Gesundheit im Park“ am 30. Juni: Rund ums Wohlbefinden

Fitness und Wohlbefinden stehen im Mittelpunkt des Aktionstages „Gesundheit im Park“ in Bad Rotenfels. Dazu lädt der Arbeitskreis Tourismus und Freizeit (AKTF) am Sonntag, 30. Juni, zum siebten Mal ein. In diesem Jahr gibt es Grund zum Feiern: Die Markgraf-Wilhelm-Wege bestehen seit genau 20 Jahren. Außerdem ist eine Premiere geplant: der Rotherma-Gesundheitslauf.

Um 9 Uhr gibt Bürgermeister Andreas Paul den Startschuss vor dem Rotherma-Eingang. Erfahrene Trainerinnen und Trainer leiten die Teilnehmer an, sodass auch ungeübte Läufer auf der 4,5 Kilometer langen Strecke Erfolgserlebnisse sammeln können. Anmeldungen sind möglich unter Telefon 07225 962-444.

Unter dem Motto „Let's go - jeder Schritt hält fit“ lädt der Schwarzwaldverein Gaggenau ab 10 Uhr zu einer fünf Kilometer



Auch über Esel gibt es bei „Gesundheit im Park“ einiges zu erfahren.

Foto: privat

langen Gesundheitswanderung ein. Das vom Deutschen Wanderverband (DWV) zertifizierte Gesundheitswandern kombiniert schöne, kurze Strecken zu Fuß mit ausgewählten physiotherapeutischen Übungen, die beweglich machen und die Balance schulen (Anmeldungen:

Telefon 07225 9786600).

Zum ökumenischen Gottesdienst an der Konzertmuschel sind die Besucher um 11 Uhr eingeladen. Anschließend ist der Aktionstag geprägt von Mitmachaktionen, Bewegungsangeboten, Gesundheit und Fitness. Ob Faszienbehand-

lung, Rettungshunde, Kneipp-Becken oder Hobby-Horsing: Bei diesem Aktionstag dürfte wohl jeder etwas finden, das ihn anspricht. Musikalische und Tanzdarbietungen sorgen nicht nur für Unterhaltung, sondern demonstrieren, wie viel Spaß es macht, wenn man gemeinsam aktiv ist.

In einer Gesprächsrunde an der Konzertmuschel tauschen sich Experten über die Auswirkungen des Klimawandels aus, beleuchten den Gesundheitsaspekt und stellen schützende Maßnahmen vor. Eine kurze Jubiläumsbegehung der Markgraf-Wilhelm-Wege rundet das Programm ab.

Wer sich als Aussteller in das Programm des Aktionstages „Gesundheit im Park“ einbringen möchte, kann sich an Josef Elter, Organisator im AKTF wenden – per E-Mail an j.elter@web.de oder Telefon 0151 12139908.

Online-Veranstaltungen für Frauen im Juni: Finanzen und Vorsorge

Die Gleichstellungsbeauftragten und Beauftragten für Chancengleichheit der Städte Baden-Baden, Bühl, Gaggenau und Rastatt laden zu den beiden letzten Vorträgen im Rahmen der Online-Veranstaltungsreihe „Finanzen und Vorsorge“ ein, sich aktiv mit dem Thema und den eigenen Finanzen auseinanderzusetzen.

Am **Donnerstag, 20. Juni**, um 18 Uhr klärt Laura Feldmann, Altersvorsorgeberaterin bei der Deutschen Rentenversicherung, mit dem Vortrag „Altersvorsorge für Frauen – Tipps- und Wissenswertes“ über das Thema Altersvorsorge auf. Sie erläutert die Auswirkungen von Elternzeit und Pflege sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäfti-

gung auf die eigene Rente. Die letzte Veranstaltung findet am **Donnerstag, 27. Juni**, um 18 Uhr der Vortrag „Meine Versorgung als Beamtin in Baden-Württemberg“. Joachim Städter, Leiter Beamtenversorgung beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg, erklärt dabei allgemeine Grundlagen der

Beamtenversorgung und informiert insbesondere zu den Themen Kindererziehungs- und Pflegezeiten, Auswirkungen von Teilzeitbeschäftigungen sowie Versorgungsausgleich. **Weitere Infos und kostenlose Anmeldung über Kerstin Ganz (Beauftragte für Chancengleichheit Stadt Rastatt), kerstin.ganz@rastatt.de**



Promi-Wasserball-Spiel am 15. Juni im Waldseebad. Zur zweiten Begegnung wird es am **Samstag, 15. Juni**, um 15 Uhr zwischen zwei Mannschaften aus Gernsbach und Gaggenau im Waldseebad kommen. Der AKTF hat ein starkes Team für das Wasserball-Event im Juni aufgestellt.

Foto: Arnold/Freundeskreis Waldseebad

800.000 Euro für Ideen von der LEADER-Förderung

Die zweite Ausschreibung zur Förderung über LEADER hat begonnen und bringt eine gute Gelegenheit für alle kreativen Köpfe und engagierten Bürger in der Region.

Egal, ob Verein, eine Privatperson, Inhaber eines kleinen Unternehmens oder Vertreter einer Kommune oder öffentlichen Einrichtung: alle Ideen sind gefragt.

LEADER fördert Projekte aus den Bereichen Nachhaltiges Wirt-

schaften, Ressourcen- und Naturschutz und Lebensqualität vor Ort.

Es werden auch Angebote der (medizinischen) Grundversorgung/Daseinsvorsorge gefördert.

Projektanträge können bis zum **28. Juni** eingereicht werden.

Kontakt und weitere Infos: p.wagner@leader-mittelbaden.de, Tel. 07223 993399-3

Ausstellung „Nie wieder Krieg“ bis 27. Juni auf Friedhof Oberweier

Eindringlich mahnen die Texte und Motive auf den „Soldatenbrettern“ der Künstlerin Bali Tollak. Die Botschaft der gleichnamigen Ausstellung ist eindeutig: „Nie wieder Krieg“.

Bürgermeister Andreas Paul eröffnete die Ausstellung am Dienstag auf dem Friedhof in Oberweier. „Ich finde, die kunstvoll gestalteten, bemalten und mehrsprachigen Soldatenbretter passen sehr gut zur Gedenkstätte für die Gefallenen der beiden Weltkriege hier auf dem Friedhof“, erklärte er und dankte dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge auch im Namen des Oberbürgermeisters Michael Pfeiffer für die Bereitschaft, die Ausstellung bis zum 27. Juni in Oberweier zu zeigen.



„Die Ausstellung hat leider zeitlosen Charakter“, erklärt Bürgermeister Andreas Paul bei der Eröffnung. Foto: Stadt Gaggenau

„Wir alle wissen, wie sehr die Welt an vielen Orten aus den Fugen ist, sodass eine Ausstellung wie diese leider zeitlosen Charakter hat“, verwies er darauf, dass die Auseinandersetzung der Künstlerin mit dem

Ersten Weltkrieg an Aktualität nichts verloren hat.

„Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge bettet jedes Jahr etwa 25.000 Kriegstote um und gibt ihnen den Namen zurück

und ein Grab“, erläuterte Volker Schütze, Geschäftsführer des Bezirksverbandes Nordbaden. „Wir leisten einen aktiven Beitrag zur Völkerverständigung. Unser Ziel ist es, die Hand der Versöhnung auszustrecken.“ Noch immer gebe es Anfragen von Menschen, die wissen wollen, was mit ihren Vorfahren passiert ist. „Es ist so wichtig, einen Ort der Trauer zu haben“, so Schütze.

Die Idee, die Ausstellung „Nie wieder Krieg“ zu zeigen, entstand im März beim Rundgang zum Flugzeugabsturz vom 29. Juli 1944 in Oberweier. Michael Beckert vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge hatte Bürgermeister Paul angesprochen. Gabriele Doll, Leiterin des Standesamtes und der Friedhöfe, organisierte den reibungslosen Ablauf.

Oldtimer fahren am 18. Juni durch Moosbronn, Michelbach und Gaggenau

Die Oldtimerfahrt „Carrera Bavaria“ führt am Dienstag, 18. Juni, durch Moosbronn, Michelbach und Gaggenau.

Die zehntägige Veranstaltung des englischen Veranstalters „Rally the Globe“ startet am Hotel Schloss Kronberg im Taunus und führt in Richtung Süden durch eine wunderschöne Landschaft, bevor der Schwarzwald erreicht wird.

Auf dem Weg dahin passieren die hochwertigen Fahrzeuge am 18. Juni, von Moosbronn

und Michelbach kommend, ab circa 12 Uhr auf der Michelbacher Straße und Schillerstraße auch die Stadt Gaggenau. Von Gaggenau fahren die Teilnehmer zum Schloss Eberstein zu einer Mittagspause.

Anschließend geht es vom Schwarzwald aus über den Bodensee in Richtung Osten nach Bayern. Oberhalb von Berchtesgaden verbringen die Teilnehmer drei Nächte, bevor sie die Alpenstraßen der österreichischen Grenzregion erkunden.

Diese Woche im Josef-Treff

Sa., 15. Juni, 9 bis 14.30 Uhr

Die Stupfelwieser Selbach verkaufen selbst gebackenen Kuchen



Landschaftspflege mit Schafen: Umweltexkursion am 17. Juni mit Frederic Gaus.

Bei einem Spaziergang am **Montag, 17. Juni** von 17 bis 19 Uhr erfahren die Teilnehmer Wissenswertes zum Leben mit Schafen. Treffpunkt: Parkplatz

Gartenabfallplatz Ottenau. Kosten 2,50 Euro pro Person (Überweisung erforderlich, keine Barzahlung vor Ort). Veranstalter ist die städtische Umweltschutzabteilung. **Anmeldung noch möglich unter www.gaggenau.de/umweltexkursionen.** Foto: pixabay

Kultur

Percussion-Konzert in der Festhalle Bad Rotenfels

Außerhalb seiner Kammermusikreihe bietet der Kulturring am Samstag, 15. Juni, einen besonderen musikalischen Höhepunkt mit „Kaiserstuhl Percussion“.

Das Ensemble mit bis zu 16 Musikern wird mit Schlaginstrumenten wie z. B. Marimba- und Vibraphonen, Xylophon, Glockenspiel und Röhrenglocken, aber auch Pauken und Drumset auf der Bühne stehen. Das Repertoire umfasst eine Vielfalt

an Werken, angefangen bei Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, über Georges Bizet bis hin zu zeitgenössischer Musik, Welt- und Popmusik. Das Konzert beginnt am Samstag, 15. Juni, um 18 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels, Einlass ist um 17.15 Uhr. Im Anschluss an das Konzert laden die Ensemble-Mitglieder zu einer persönlichen Gesprächsrunde bei einem gemütlichen Umtrunk an Stehtischen ein. Der Eintritt beträgt 18 Euro für

Kulturring-Mitglieder, 24 Euro für Nichtmitglieder; freier Eintritt für Schüler, Studenten und Menschen mit Behinderungen.

Karten an der Abendkasse, im Vorverkauf über Buchhandlung „Bücherwurm“ oder per E-Mail: info@kulturring-gaggenau.de.



Kaiserstuhl Percussion kommt im Juni nach Gaggenau. Foto: Ralf Kilian

Noch mehr Angebote beim Gaggenauer Ferienspaß

Das Kulturbüro der Stadt Gaggenau hat gemeinsam mit einem Netzwerk aus Vereinen, Einrichtungen und Privatpersonen ein umfangreiches Programm mit mehr als 100 Angeboten für die Sommerferien zusammengestellt. Die Anmeldung läuft noch bis Mitte nächster Woche.

Neu hinzugekommene Ausflüge und Exkursionen führen unter anderem ins RetroGames-Museum nach Karlsruhe Bulach. In der Weisenbacher Papiermanufaktur Eljuna kann nach alter Handwerkskunst Papier geschöpft und Briefpapier gestaltet werden.

Ein Übernachtungsabenteuer in der Obstscheune auf dem Leisberg ist ebenfalls neu, ferner ein Besuch bei der Rettungshundestaffel Gaggenau-Murgtal.

Ein Schwerpunkt liegt in diesem Sommer auf Sport und Bewegung. In unterschiedlichen Bereichen und Formaten können sich Kinder und Jugendliche

ausprobieren oder Trendsportarten kennenlernen – wie Bike-Trialsport, Bogenschießen oder Hip-Hop und Contemporary Dance.

Die **Familienaktionstage „City-Sause“** bieten an den ersten vier Freitagen im August außergewöhnliche Erlebnisse.

So zeigen die Bike-Brothers am 2. August eine atemberaubende Stunt-Artistik-Show und die niederländische Künstlergruppe Restvorm entführt die City-Sause-Besucher am 16. August nach „Tetra Town“ – eine spannende Mitmachaktion rund um das Recycling.

Am 23. August findet wieder eine Lese-Sause statt, bei dem sich im Murgpark alles um Papier, Bücher und Lesen dreht.

Anmeldeschluss ist der 19. Juni. Die Abholung und Bezahlung der Ferienpässe erfolgt Anfang Juli. Alle Infos und Anmeldung unter www.ferienspass-gaggenau.de



Redaktionsbesuch beim Radiosender „Das Ding“. Foto: A. Schadt

Schule für Musik und darstellende Kunst



50 Jahre Musikschule: Musikschul-Fest am 15. Juni

Zum 50-jährigen Bestehen der Gaggenauer Musikschule können sich Musikinteressierte auf einen weiteren Höhepunkt freuen: Am Samstag, 15. Juni, lädt die Musikschule zum ganz-tägigen Musikschul-Fest ein.

Die Besucher aus Gaggenau und der Region erwartet ein abwechslungsreiches Programm auf der Open-Air-Bühne im Hof der nebenan gelegenen Hans-Thoma-Schule. Es werden Beiträge aus allen Fachbereichen,

von Früherziehung bis Orchester, von Chor bis Rockband zu hören sein.

Ein durchdachtes Bewirtungskonzept begleitet die Veranstaltung mit leckerem Essen und Getränken, das keine Wünsche offenlässt.

Die Musikschule freut sich auf ein wundervolles Fest anlässlich des Jubiläums, in einer einzigartigen Ambiente. Beginn ab 12.30 Uhr, Ende der Veranstaltung ist gegen 21 Uhr.



50 Jahre Musikschule.

Foto: SMDK

Programmplan Schulfest 15. Juni

Auf die folgenden Programmpunkte dürfen sich die Gäste freuen:

12.30 Uhr Begrüßung, 12.45 bis 13.30 Uhr SBS (Singen - Bewegen - Sprechen) und MFE (Musikalische Früherziehung), 13.45 bis 14 Uhr „Sofias Groove Trio“ (Sofia Kallio / Karlheinz Wagner / Oliver van Thiel), 14.15 bis 15 Uhr „Saxpack“ (En-

semble Gerold Stefan), 15.15 bis 15.25 Uhr Streicherensemble (Boriana Baleff), 15.30 bis 15.45 Uhr Kinderchor (Sofia Kallio), 16 bis 16.30 Uhr „Liederkränz“ Malsch - Chor „Forever Young“ (Matthias Barth), 16.45 bis 17.05 Uhr Blockflötenensemble „Flautissimo“ (Gudrun Rademacher), 17.10 bis 17.30 Uhr Gesangsschüler + Ensemble (Sofia Kallio), 17.45

bis 18.10 Uhr Schülerband (Gerald Sänger), 18.25 bis 18.45 Uhr „Singalong“ 80er-Jahre (Sofia Kallio + Matthias Barth), 19 bis 19.15 Uhr Orchester, 19.30 bis 21 Uhr „Teacher's Cream“ (Gerald Sänger / Peter Götzmann / André Thoma / Matthias Barth).

Parallel dazu findet im Josef-Riedinger-Saal von 13.45 bis 14.15 Uhr ein Tanzangebot (Hei-

la Soyka) und von 15 bis 15.15 Uhr Theateraufführung mit Szenen aus „Momo“ (Theatergruppe - Martin Rheinschmidt) statt.

Im Schulhaus der Musikschule wird im Zwischengeschoss ab 14 Uhr ein Filzkurs (Frau Jung) angeboten. Für das leibliche Wohl ist mit Food-Trucks und Kuchenverkauf gesorgt.

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr
Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Neuerscheinungen aus dem Bassermann Verlag

Delprat, Michelle
Zauberhafte Häkel-Minis, 2024
79 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-8094-4936-2
SY: Xen 31
Etwas Wolle in unterschiedlichen Farben und eine Häkelnadel: Das ist alles, was man braucht, um mit diesen 45 Mini-Häkelanleitungen loszulegen. Cupcakes, Blumen, Tiere, Sterne ...

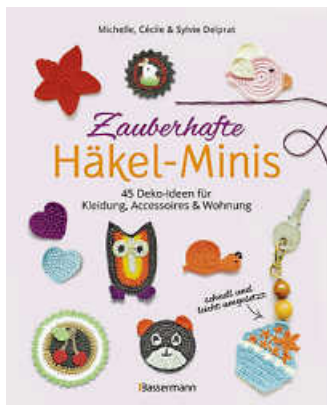


Foto: Bassermann Verlag

Leckere Gerichte zum Mitnehmen, 2024

61 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-8094-4933-1
SY: Xeo 23
Geniale Ideen, die das Essen unterwegs zum Highlight machen. Ob für die Arbeit, einen Ausflug ins Grüne oder einfach als Snack zwischendurch. Yummy!



Foto: Bassermann Verlag

Neu im Dorling Kindersley Verlag

Schellhorn, Sepp
Sepp, was machst du?, 2024
223 Seiten, Ill. (farb.)
ISBN 978-3-8310-4852-6
SY: Xeo 2
In diesem Kochbuch zeigt Multitalent Sepp Schellhorn auf seine ganz eigene Art, dass Kochen keine Wissenschaft ist. Ob schnelle und einfache Gerichte, Leckeres für Familie und Freunde oder SEPptakuläre Klassiker!



Foto: Dorling Kindersley Verlag

Neuerscheinung im Lübbe Verlag

Engel, Kathinka
Das Ende von gestern ist der Anfang von morgen, 2024
432 Seiten
ISBN 978-3-7577-0024-9
SY: SL
London, 1974: Die 17-jährige Pippa St. George, Tochter aus gutem Hause, trifft bei einem Punkkonzert Oz, den Sänger der Band. Oz steht für alles, was ihre Familie verachtet ...



Foto: Lübbe Verlag

Neuheit im Penguin JUNIOR Verlag

Grimm, Sandra
Der geheime Drachenwald, 2024
44 S.: überw. Ill. (farb.)
ISBN 978-3-328-30289-6
SY: 4.1
Oh nein, die Pferde auf dem Pferdehof sind krank! Lise und Max wissen, dass jetzt nur noch ein geheimnisvoller Trank aus dem Drachenwald helfen kann.



Foto: Penguin JUNIOR Verlag

Neu im riva Verlag

Tschirner, Thorsten
Fit werden - jung bleiben, 2024
304 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7423-2502-0
SY: Vc
Die gute Nachricht zuerst: Sport hält nicht nur fit, sondern auch jung! Die schlechte: gibt es nicht. Denn mit dem Longevity-Trainingsprogramm ist es so einfach wie nie, Muskulatur aufzubauen und so den Alterungsprozess des Körpers aufzuhalten.

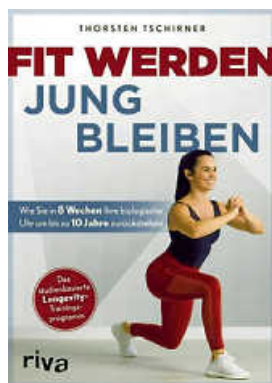


Foto: Riva Verlag

Neu aus dem Rowohlt Verlag

Buck, Vera
Das Baumhaus, 2024
395 S.
ISBN 978-3-499-00971-6
SY: SL
Als Henrik und Nora mit ihrem fünfjährigen Sohn Fynn ins schwedische Västernorrland fahren, erwarten sie einen idyllischen Urlaub. Doch bereits bei ihrer Ankunft spüren sie, dass die verlassene Ferienhütte etwas Bedrohliches umgibt ...



Carlsson, Christoffer
Wenn die Nacht endet, 2024
460 S.
ISBN 978-3-463-00061-9
SY: SL
An einem kalten Wintermorgen 1999 wird im halländischen Skavböke der 18-jährige Mikael Söderström erschlagen aufgefunden. Mit seinen Freunden war er in der Nacht zuvor auf einer Party ... Preisträger des Schwedischen Krimipreis 2023!



Fotos: Rowohlt Verlag

Animierte Leseförderung ab 3 Jahren: „Onilo“ macht Geschichten lebendig

Lustige und fesselnde Bilderbücher warten auf die Kleinen, die nicht nur zuhören, sondern auch schauen und erzählen dürfen. Hierfür wird die Plattform „Onilo“ benutzt, die animierte Bilderbücher zur Leseförderung

und zum Lernen anbietet. Passend zu den Geschichten wird auch gemalt und gebastelt.

Donnerstag, 20. Juni, 15 bis 16 Uhr. Für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.



Lernerfolg durch Lesespaß.

Foto: Janosch

Amtliche Bekanntmachungen - Wahlbekanntmachungen

Kommunalwahlen am 9. Juni 2024

hier: Sitzung des Gemeindewahlausschusses

Der für die Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 vom Gemeinderat der Stadt Gaggenau gebildete Gemeindewahlausschuss tritt zu seiner dritten Sitzung zusammen am **Donnerstag, 13.06.2024, um 17.30 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Gaggenau (Hauptstraße 71).**

Tagesordnung:

1. Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses für die Wahl des Kreistags, des Landkreises Rastatt im Wahlbezirk 2 „Gaggenau“.
2. Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte.

3. Informationen, Verschiedenes.

Die Sitzung des Gemeindewahlausschusses ist öffentlich. Der Zutritt ist allen Personen gestattet.

Gaggenau, 06.06.2024

Dieter Spannagel
Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT GAGGENAU

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am **Montag, den 17. Juni 2024, 18:00 Uhr**, findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt. Die Sitzung findet statt: **Bürgersaal des Rathauses im 1. OG.** Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplans der Stadt Gaggenau
 - 1) Aufstellungsbeschluss
 - 2) Vergabe der Planungsleistungen
3. 9. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans der Stadt Gaggenau
 - Aufstellungsbeschluss –
4. Bebauungsplan „Zwischen Adolf-Dambach-Straße und Franz-Grötz-Straße“ sowie örtliche Bauvorschriften im Stadtteil Bad Rotenfels im Beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB
 - Aufstellungsbeschluss und Vorstellung der Planung vor Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden –
5. Flurbereinigung Gernsbach/Loffenau; Beschluss des Wege- und Gewässerplanes einschließlich des Kosten- und Finanzierungsplans
6. Förderung der Ansiedlung und Fortführung von Einzelhandelsgeschäften und Gastronomiebetrieben in der Gaggenauer Innenstadt

7. Genehmigung von Änderungen bei der Ausfallbürgschaft zu Gunsten der Gaggenauer Altenhilfe gGmbH
8. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Stadtwerke Gaggenau
 - Erhöhung der Kassenkreditermächtigung für das Jahr 2024 –
9. Realschule Gaggenau – Generalsanierung
 - Vergabe der Ingenieurleistungen Projektsteuerung –
10. Erneuerung Brücke über den Michelbach
11. Annahme von Spenden, Schenkungen und Zuwendungen
12. Anfragen der Stadträte
13. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Mit freundlichen Grüßen

Michael Pfeiffer
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Am **Montag, den 17. Juni 2024, 17:00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses statt.

Die Sitzung findet statt: **Konferenzzimmer des Rathauses im 1. OG**

Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Anfragen der Stadträte
3. Containerdorf Hartplatz Ottenau
 - Vergabe der Arbeiten zur Umverlegung der Spartenstrassen Gas, Wasser, Strom und Telekommunikation -
4. Sanierung der Ottenauer Straße zwischen der Neuen Straße (K 3705) und der Dorfstraße in Gaggenau-Sulzbach
5. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Mit freundlichen Grüßen



Michael Pfeiffer
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach

Am Dienstag, den **18. Juni 2024, 19:00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach statt.

Die Sitzung findet statt: **Rathaus Sulzbach, Dorfstr. 88, 76571 Gaggenau**

Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Anfragen der Ortschaftsräte
3. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Mit freundlichen Grüßen



Josefa Hofmann
Ortsvorsteherin Sulzbach

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

FEUERWEHR AKTUELL

Jahreshauptübung der Jugendfeuerwehr

Eine Jahreshauptübung absolvierten rund 100 Jugendfeuerwehrangehörige der Feuerwehr am vergangenen Samstag bei der Festhalle Bad Rotenfels. An diesem Nachmittag beteiligten sich insgesamt acht Jugendabteilungen der Gesamtfeuerwehr Gaggenau. Immer zwei verschiedene Jugendgruppen mussten eine von den vier gestellten Übungsszenarien absolvieren. „Wir hatten zwei technische Hilfeleistungen, ein Pkw-Brand und ein Gebäudebrand für die Jugendlichen zur Übung vorbereitet“, erzählt Gesamtjugendwart Matthias Lang. „Nach einer längeren Pause soll mit der gemeinsamen Übung die Gemeinschaft gefördert werden. Neben weiteren gemeinsamen Aktivitäten soll das gegenseitige Kennenlernen gefördert werden, was später im aktiven Dienst sehr förderlich ist“, ist Lang überzeugt. Auf großes Interesse stieß dieser Nachmittag auch bei zahlreichen Gästen. Oberbürgermeister Michael Pfeiffer und einige Gemeinderäte verfolgten gespannt die Arbeit der Jugendlichen. Anwesend waren auch das Gaggenauer Führungstrio der Feuerwehr: Nicolas Faber, Andreas Schorpp und Dominik Stößer, wie auch zahlreiche Abteilungskommandanten und der Kreisjugendfeuerwehrwart Maik Ruggiero. Zudem besuchte Kerstin Cee (BM Hügelshiem) ihr Patenkind, der der Jugendfeuerwehr aus Hörden angehört. Ebenso unterstützte Timo Hirth (stell. Kreisbereitschaftsleiter DRK) an

diesem Tag. Ein Zeichen für motivierte Jugendarbeit innerhalb der Feuerwehr und die qualifizierte Arbeit der Jugendgruppenleiter war die erfolgreiche Absolvierung der Übungen. „Es ist sehr schön, zu sehen, wie diszipliniert die Kids die Übungen machen. Das muss man erst einmal hinbekommen. Ich bin begeistert. In den letzten fünf Jahren hat sich die Anzahl der Jugendfeuerwehrmitglieder verdoppelt. Wenn alle so weitermachen, ist es mir um die hiesige Feuerwehr nicht bange“, so OB Pfeiffer. Auch Faber ist mächtig stolz: „Mit solch einer Übung wollen wir zeigen, wer wir sind und was wir leisten können. Und dies beginnt eben schon bei den Jüngeren. Die Zusammengehörigkeit und Leistungsfähigkeit fängt hier an.“



„Wasser Marsch“ hieß es am vergangenen Samstag während einer Übung.
Foto: M. Bracht

ZUHAUSE GESUCHT

Maya, eine Border-Collie-Mischlingshündin ist sieben Jahre alt und verträgt sich gut mit ihren Artgenossen. Leider ist ihr Herrchen verstorben. Sie wünscht sich einen Platz bei einer Familie mit Haus und Garten. Maya kann in der Auffangstation am Baden Airpark besucht werden.



Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen). *Maya ist gerne draußen im Freien.* Foto: [www.tiere-brauchen-freunde](http://www.tiere-brauchen-freunde.de)

BILDUNG

Realschule

Holocaustgedenken - Stolpersteine in Gaggenau werden wieder gepflegt



Stolpersteine-Putzaktion der Klasse 9c.

Foto: Realschule Gaggenau

Vor kurzem führte die Klasse 9c der Realschule Gaggenau die jährliche Stolpersteinreinigung in der Stadt Gaggenau durch. Die Technischüler und Dirk Böhmer bauten dafür zunächst Aufbewahrungsboxen für die Putzutensilien. Am Mittwochmorgen startete die Gruppe dann am Hördener Bahnhof um 8.30 Uhr. Die ersten Steine, die sie putzten, waren die Steine von Ludwig und Julie Stern. Sie waren ein Gastwirtehepaar, das die Schrecken der Reichspogromnacht erlebte. Ludwig wurde in das KZ Dachau deportiert, was er nicht überlebte. Im darauffolgenden Jahr erfolgte die Deportation von Julie Stern nach Auschwitz. Es ist davon auszugehen, dass sie direkt in die Vernichtung kam. Mit der zweiten Station von Julius und Emilie Maier ging es dann weiter. Julius und Emilie Maier besaßen ein jüdisches Geschäftshaus, welches von Gernsbacher SS-Männern und Hitlerjungen verwüstet worden war. Beide wurden in Auschwitz ermordet. An der dritten Station putzte die 9c die Steine von Hans Maier und Zerline Stengel. Sie waren die Familienangehörigen von Emil Maier, der eine Metzgerei in Hörden besaß. Kurz nach der Machtübernahme durch die Nazis erlitt Emil Maier einen Herzschlag. Seine Frau Hilda, sein Sohn Hans und seine Schwiegermutter Zerline Stengel emigrierten nach Holland. Doch auch dort holte sie der Naziterror wieder ein. Nur Emils Frau Hilda überlebte. Hans wurde in Mauthausen, Zerline in Auschwitz ermordet. An der vierten Station reinigten sie den Stein von Nathan Kahn, der

Besitzer eines kleinen Bauernhauses, auf dessen Hof sich mehrere Scheunen und Stallungen befanden. Wenige Monate nach der Errichtung der Nazidiktatur nahm er sich das Leben, da er keine Zukunft für sein Geschäft sah - wurde er also in den Tod getrieben. Seiner Frau Hedwig und seiner Tochter Lore gelang die Flucht nach Palästina. An der letzten Station in Bad Rotenfels angekommen, putzte die Klasse fünf Steine von Dr. Isidor Meyerhoff und seiner Familie. Dr. Meyerhoff war ein beliebter jüdischer Arzt, der von den Nationalsozialisten aus Rotenfels vertrieben wurde und dann in Mannheim starb. Seiner Familie gelang die Flucht in die Vereinigten Staaten. Die Klasse 9c freut sich sehr, dieses Privileg zu haben mehr, über die Geschichte unserer Stadt zu lernen und sie zu bewahren.

Erich-Kästner-Schule

Projekt „Selbstbehauptung im Netz“

Die Schüler der Klasse 6/7 der Erich Kästner-Schule nahmen am Projekt „Selbstbehauptung im Netz“ teil, das von Lena Stein vom Verein Feuervogel Rastatt durchgeführt wurde. Soroptimist International hat dieses Projekt finanziert, gefördert und unterstützt. An vier Vormittagen lernten die Schüler, wie bedeutsam es ist, achtsam im Internet zu sein. Nach einem Austausch über die verschiedensten Geräte und Apps, die genutzt werden, erfuhren die Mädchen und Jungen, wie das Internet eigentlich funktioniert. Was ist der Unterschied zwischen einer E-Mail und einem Chat? Wie chatte ich sicher? Welche Suchmaschine ist am besten? Was sind Hacker und was machen sie? Welche Gefahren lauern noch im Internet? Die Antworten auf diese und weitere Fragen wurden durch Videos, Präsentationen und auch Lernmodule der Internetseite internet-abc.de erarbeitet. Außerdem wurde mit den Jugendlichen erarbeitet, was sichere Passwörter sind und wie man seine Daten im Netz schützen sollte. Auch das wichtige Thema Cybermobbing kam zur Sprache. Hierbei ging es unter anderem darum, wie man Grenzen setzt und wo die Schüler Hilfe und Unterstützung bekommen können. Während des Projekts erstellten alle Schüler am Computer einen Vortrag zu einem eigenen Thema und präsentierten diesen anschließend vor der Klasse.



Die Schüler lernten eine Menge über die Gefahren im Internet.

Foto: Erich-Kästner-Schule

Volkshochschule

Termine für VHS-Kurse im Juni

Fit für freies Reden - Rhetorik für Frauen - AW56125FGA

Für viele Lebenslagen: Spontan einen kurzen Vortrag halten. Ein verzwicktes Gespräch stemmen. Das Thema auf den Punkt bringen, und schon ist der erste Schritt getan, um gehört und ernst genommen zu werden. Kursleitung Ulrike-Ebba Gräfin von Sparr (Kommunikationswirtin)

Donnerstag, 20. Juni, 18.30 bis 20.45 Uhr, Carl-Benz-Schule, Konrad-Adenauer-Straße 4.

Werden Sie fit mit Ihrem Smartphone und Tablet - AW51178GA

Betriebssysteme Google Android und Apple iOS, Verbindung zweier Smartphones zwecks Übertragung von Kontakten/Dateien, z. B. Bilder vom Altgerät, Verbindung zum Navi per Bluetooth, Sicherung/Synchronisierung mit einem PC oder einem Notebook (Backup), Datenverwaltung, z. B. Verzeichnisse anlegen zum Sortieren von Fotos, Auslagern von Apps auf eine (zu kaufende) SD-Karte. Bitte bei der Anmeldung die genaue Bezeichnung des Smartphones angeben und zum Kurs Smartphone mit Ladekabel mitbringen. Der Akku sollte ausreichend aufgeladen und die Passwörter für das Konto bei google.de, Apple-ID/icloud.com etc. bekannt sein. Aufgrund WLAN in der Carl-Benz-Schule ist eine Internet-Flat nicht unbedingt notwendig. Für das Thema „Sicherung / Synchronisierung mit einem Notebook (Backup)“ kann bei Bedarf auch das eigene Notebook mitgebracht werden. Auf Fragen der Teilnehmenden wird eingegangen.

Donnerstag, 20. Juni, 18.30 bis 21.30 Uhr, Carl-Benz-Schule, Konrad-Adenauer-Straße 4.

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltung 15 Prozent Ermäßigung. Weitere Infos und Anmeldung auch zu anderen Kursen in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36 a (ehem. Eisenwerke), montags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 13 bis 17 Uhr unter Tel. 07222 381-3520 oder per E-Mail gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de.

SENIOREN**Seniorenrat****Aktuelles****Internet-Beratung**

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr im Zweiwochen-Rhythmus geöffnet (in den geraden Wochen). Der nächste Termin findet heute, am **13. Juni**, statt. Der Dienstagstermin wird am **25. Juni** um 10 Uhr angeboten. Bitte die Passwörter des Gerätes nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben. Die Café-Ecke ist geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Der Seniorenrat unterstützt auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Das Reparaturcafé öffnet alle 14 Tage mittwochs nach Voranmeldung. Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Rentner- und Seniorenclub**Veranstaltung am 20. Juni**

Der Rentner- und Seniorenclub St. Josef bietet wieder einen neuen Unterhaltungsnachmittag an. Am Donnerstag, 20. Juni, wird Michael Bracht das Filmprojekt der Seelsorgeeinheit Gaggenau in Kooperation mit der Gaggenauer Altenhilfe vorstellen. Die Veranstaltung beginnt wie immer um 14.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef. Bereits ab 14 Uhr werden die Gäste mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Einladung an alle, die einen gemütlichen und interessanten Nachmittag verbringen wollen.

KIRCHEN**SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU**

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienste im Kurpark Bad Rotenfels**Sonntag, 16. Juni**

11 Uhr Eucharistiefeier

11 Uhr Kinderkirche, mitgestaltet vom Familienpastoralteam auf der Kinderkirchenwiese

St. Marien**Katholisches Pfarramt Gaggenau****Samstag, 15. Juni**

9.30 Uhr Wortgottesdienst im Helmut-Dahringer-Haus

Sonntag, 16. Juni

9.30 Uhr Eucharistiefeier anschließend Matinée im Gemeindehaus St. Marien mit André Jussow, Klavier und Junyu Chen, Cello

Dienstag, 18. Juni

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

**KINDER****Betreuungsplätze in Gaggenau**

Wer einen Betreuungsplatz für sein Kind bei einer Tagespflegeperson, in einer Kinderkrippe, im Kindergarten oder in einer Spiel- und Krabbelgruppe sucht, findet in Gaggenau ein vielfältiges Angebot.



Interessierte können sich auf der Homepage der Stadt Gaggenau unter www.gaggenau.de (Betreuung und Bildung) über die unterschiedlichen Betreuungsangebote in Gaggenau informieren. Hier finden sich auch die Kontaktdaten der entsprechenden Einrichtungen.

Für Fragen zum Kinderbetreuungsangebot in Gaggenau steht die Abteilung Schulen und Betreuung über Tel. 07225 962-519 gerne zur Verfügung.

Abend der offenen Tür - Termine im Kinderhaus Wiesenwichtel

Das Kinderhaus Wiesenwichtel lädt interessierte Familien ein, die Einrichtung im Rahmen eines Abends der offenen Tür zu besichtigen. Der Abend der offenen Tür findet an folgenden Terminen montags statt: **17. Juni, 23. September und 2. Dezember**, jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr. Das Betreuungsteam bittet um eine verbindliche Voranmeldung unter dbruscia@e-impuls.de oder amerkel@e-impuls.de.



St. Josef**Katholisches Pfarramt Gaggenau****Donnerstag, 13. Juni**

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde
18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Freitag, 14. Juni

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 16. Juni

11.30 Uhr Sonntagsgottesdienst kroatischen Gemeinde

Donnerstag, 20. Juni

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde
18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

**St. Nikolaus, Selbach****Donnerstag, 13. Juni**

18.30 Uhr Wortgottesdienst, Erika-Weber-Platz

Samstag, 15. Juni

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 16. Juni

10.30 Uhr Kindergottesdienst

19 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 20. Juni

18.30 Uhr Wortgottesdienst

St. Anna, Sulzbach**Dienstag, 18. Juni**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Laurentius**Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels****Samstag, 15. Juni**

18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 16. Juni

11.15 Uhr Krabbelgottesdienst

**KATH. KIRCHENGEMEINDE
VORDERES MURGTAL**

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Maria Hilf**Katholisches Pfarramt Moosbronn****Freitag, 14. Juni**

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 16. Juni

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Dienstag, 18. Juni

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

Mittwoch, 19. Juni

15 Uhr Andacht der Senioren aus Stutensee

**KATH. SEELSORGEEINHEIT
GAGGENAU-OTTENAU**

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau**Freitag, 14. Juni**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Juni

10.30 Uhr Eucharistiefeier

11.45 Uhr Taufen

Montag, 17. Juni

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden**Sonntag, 16. Juni**

9 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 14. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 16. Juni

17.20 Uhr Rosenkranz (Vorabend), Bischweier

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium (Antoniuskapelle), Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kindergarten, Niederbühl

17 Uhr Ökum. Tiersegnungsgottesdienst, **Festplatzgebäude Oberweier**

Dienstag, 18. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Margarethenkapelle Muggensturm

Mittwoch, 19. Juni

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle, Kuppenheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

Donnerstag, 20. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Sonntag, 16. Juni

9 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Nicola Friedrich, Radfahrererkirche Hörden

10.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Nicola Friedrich, Markuskirche

11.30 Uhr Kiki – Gottesdienst mit Kindern zum Thema Taufe, Pfarrerin Nicola Friedrich, Regina Eisele und Team, Gertrud-Hamann-Haus

17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst für Mensch und Tier, Pfarrer Kunick und Pfr. Stoffers mit Team, Festhalle Oberweier

Geänderte Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr

Vom 13. Juni bis einschließlich 27. Juni entfällt die Nachmittags-sprechzeit.

Kontakt

PfarrerIn Friedrich, Tel. 07225 71358
Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468
Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße
Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 13. Juni

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: 1. Könige 17, 16

Samstag, 15. Juni

10 Uhr Ausflug Jugendbetreuer

Sonntag, 16. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: 2. Mose 20, 2.3

Montag, 17. Juni

18 Uhr Trauergesprächskreis in Söllingen, Anmeldung bei Sr
Sandkühler

Donnerstag, 20. Juni

20 Uhr Gottesdienst mit stellvertretendem Bezirksvorsteher
Stefan Graf, Textwort: Johannes 4, 21.22

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org

Donnerstag, 13. Juni

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.45 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 16. Juni

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Frieden fördern in einer Welt voller Wut“
10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Reife - ein erstrebenswertes Ziel“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)**

Christuskirche, Blumenweg 15

Freitag, 14. Juni

14.30 bis 17.30 Uhr Eltern-Kind-Café – Kaffeepause für Eltern, Spielarena für Kinder

Sonntag, 16. Juni

10 Uhr Gottesdienst mit Ede Luz, anschließend Mittagessen, parallel findet Kindergottesdienst statt

Dienstag, 18. Juni

15 Uhr Senioren-Café

Rumänische Gemeinde**Samstag, 15. Juni**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 16. Juni

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT**TERMINE KERNSTADT****Frühstück für Trauernde**

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Frühstück für Trauernde am Sa., 22. Juni, von 10 bis 12 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Weitere Termine in diesem Jahr werden noch bekanntgegeben. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon länger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und ein Frühstück ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin bei:

Hospizdienst, Tel. 07222 775540, info@hospizdienst-rastatt.de. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt und dem Katholischen Dekanat Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote für Trauernden finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

Wanderungen für Menschen in Trauer

Trauerbegleiterinnen der Initiative „Lichtstreifen“ möchten Sie einladen, sich gemeinsam mit anderen Trauernden auf den Weg zu machen. Die Wegstrecke beträgt ca. fünf Kilometer und kann auch zum Teil über unebene Wege führen. Wir empfehlen dem Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk. Am Ende der Wanderung besteht die Möglichkeit, gemeinsam eine Tasse Kaffee zu trinken. Der Weg durch die Trauer ähnelt einer Wanderung. Es gibt Höhen und Tiefen, steile, beschwerliche Steigungen, aber auch einfacherer ebene Abschnitte. Schöne Aussichten wechseln sich ab mit dunklen, nebelverhangenen Talsohlen. Manche Strecken geht man mühelos alleine, für andere wünscht man sich eine Begleitung. Wir wollen bei einer kleinen Wanderung für ein paar Stunden die Natur genießen, über Gott und die Welt, vielleicht auch über unsere Verstorbenen reden. Wir wollen gehen und innehalten. Gehen, weil es Körper und Seele gut tut. Treffpunkt am Sa., 15. Juni, um 13 Uhr am Brunnen bei der Talstation Baden-Baden zur Wald- und Wiesenwanderung (mit Steigung) am Merkur. Weitere Angebote zum Wandern für Menschen in Trauer: 7. Sept., Bad Rotenfels Murgleiter (mit Steigung), Treffpunkt Unimog-Museum Bad Rotenfels an der

Infotafel; 7. Dez. rund um Muggensturm, Treffpunkt evangelische Kirche Muggensturm, Beethovenstr. 39a. Information und Anmeldung: Tel. (Hospizdienst) 07222 775540, E-Mail: info@hospizdienst-rastatt.de. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung vor den jeweiligen Terminen. „Lichtstreifen“ ist eine Initiative zur Trauerbegleitung, getragen durch den Hospizdienst Rastatt, den Caritasverband Rastatt und das Katholische Dekanat. Die Wanderrouutenbeschreibung finden Sie unter: www.dekanat-rastatt.de/trauer.

Terminverschiebung - Vortrag für Menschen mit Diabetes

Der für den 19. Juni vorgesehene Vortrag zum Thema „Diabetes - Niere und Bluthochdruck“, wird auf Mi., 26. Juni, um 19 Uhr im Gemeindesaal St. Josef, in Gaggenau, Hauptstr. 51, verschoben. Es referiert H. Dr. Dietrich Paatz, Fa. für Nephrologie, Dialysezentrum Rastatt. Alle Interessierten sind eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auskünfte bei Elke Brückel, e.brueckel@diabetiker-bw.de, Tel. 07225 75709.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Tour de Kooperationsraum

In Zukunft werden wir Evangelischen im Murgtal enger zusammenarbeiten. Alle, die Interesse daran haben, Menschen kennenzulernen, die sich in den andren Gemeinden engagieren und die Gebäude, in denen sie sich treffen, laden wir deshalb zu einer Fahrradtour ein, von Forbach bis Kuppenheim, am So., 7. Juli. Ablauf: S-Bahn ab Kuppenheim 9.27 Uhr, an Forbach 9.57 Uhr, Gottesdienst in Forbach 10.30 Uhr, kurzer Umtrunk danach (+ Brezel o. ä.), Abfahrt 11.30 Uhr, ca. 12.30 Uhr Ankunft in der Jakobuskirche in Gernsbach, Erfrischung im neuen Gemeindesaal und kurze Führung durch die Kirche, ca. 13 Uhr Weiterfahrt, ca. 13.15 Uhr Zwischenstopp an der Radfahrerkerke, 13.30 Uhr Weiterfahrt, 13.45 Uhr Suppe o. ä. im Gertrud-Hammann-Haus, Blick in die Markuskirche, 14.45 Uhr Weiterfahrt, 15.15 Uhr Kaffee und Kuchen in Kuppenheim (Gemeindesaal), 15.45 Uhr Schlusssegen in der Kirche in Kuppenheim. Damit wir planen können, bitten wir um Anmeldung bis 21. Juni beim Pfarramt in Gaggenau, gaggenau@kbz.ekiba.de oder Tel. 07225 1468.

Ökumenischer Tiersegnungsgottesdienst in Oberweiler

Am So., 16. Juni, um 17 Uhr findet im Festplatzgebäude Oberweiler ein ganz besonderer ökumenischer Gottesdienst zusammen mit Pfarrer Stoffers (kath. Kirchengemeinde Vorderes Murgtal) und Pfarrer Kunick (Evang. Kirchengemeinde Gaggenau) statt: Alle großen und kleinen Gäste dürfen ihre Tiere mit in den Gottesdienst nehmen. Wie im letzten Jahr sind die beiden Esel Karim und Baldur auch wieder dabei. Im Gottesdienst werden wir gemeinsam Gottes wunderbare Schöpfung feiern und hier besonders die Tiere in den Blick nehmen, die auch während des Gottesdienstes gesegnet werden. Im Anschluss lädt die Initiative „fair.nah.logisch“ des Dekanat Rastatt zu einem Imbiss mit fair gehandelten, ökologischen und regionalen Produkten ein.

Kinderkirche im Kurpark Bad Rotenfels

Das Familienpastoral-Team lädt alle Vorschul- und Grundschulkinder am So., 16. Juni, um 11 Uhr zur nächsten Kinderkirche ein. Während sich die „Großen“ zur Eucharistiefeier bei der Konzertmuschel versammeln, feiern wir einen kindgerechten Gottesdienst auf unserer „Kinderkirchen-Wiese“, die ca. 50 m entfernt auf der gegenüberliegenden Seite der Konzertmuschel liegt. Treffpunkt ist ab 10.45 Uhr im Eingangsbereich bei der Konzertmuschel.

Krabbelgottesdienst in St. Laurentius

Termin für den nächsten Krabbelgottesdienst ist So., 16. Juni, um 11.15 Uhr im Altarraum der Kirche St. Laurentius, Bad Rotenfels.

Eingeladen sind Kinder von 0 bis 4 Jahren zusammen mit ihren Familien. Der Krabbelgottesdienst dauert ca. 30 Minuten und wird altersgerecht zu einem Thema gestaltet - passend zum Kirchenjahr oder zur Jahreszeit. Hier können die Kinder mit allen Sinnen erfahren, dass sie in der Kirche willkommen sind.

Matinee in St. Marien

In der Reihe „Musik tut Gutes“ findet am So., 16. Juni, das letzte Konzert dieser Frühjahrs-Saison als Matinee in St. Marien statt. Die Musiker Junyu Chen, Violoncello und Andrej Jussow, Klavier, spielen Werke von Debussy, Poulenc und Franck. In der Ukraine geboren, in Deutschland aufgewachsen, erhielt Andrej Jussow schon früh internationale Anerkennung als Pianist. Von Sontraud Speidel wurde er mehr



Andrej Jussow. Foto: privat

als ein Jahrzehnt lang an der Hochschule für Musik Karlsruhe musikalisch geprägt und gefördert und gewann mittlerweile zahlreiche Wettbewerbe. Junyu Chen erhielt seit seiner Kindheit Cellounterricht und wurde als „Stipendiat des Volkes“ 2013 mit dem ersten Platz am Shanghai Conservatory High School aufgenommen. Er schloss sein Bachelorstudium am Shanghai Conservatory of Music ab und wurde 2020 an der Hochschule für Musik Karlsruhe aufgenommen, wo er sein Masterstudium bei László Fenyő beschritt. Im Jahr 2021 gründete er ein neues klassisches Streichquartett. Das Konzert beginnt nach dem Gottesdienst gegen 10.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten für karitative Projekte der Pfarrgemeinde.

VEREINE KERNSTADT

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Fliegergruppe Gaggenau



Erfolgreiches Schnupperfliegen

„Einen Tag als Pilot!“ - unter diesem Motto fand das diesjährige Schnupperfliegen der Fliegergruppe Gaggenau auf dem Flugplatz in Baden-Oos statt. Vier Teilnehmer im Alter von 15 bis 67 Jahren nahmen auf dem Pilotensitz Platz und machten per Windenstart,



Sicht vom hinteren Sitz - vorne sitzt der Flugschüler.

Foto: Alexander Gilles

begleitet von erfahrenen Fluglehrern, ihre ersten Flugmanöver. Morgens um 10 Uhr wurden die Flugzeuge bei strahlend blauem Himmel aus der Halle geräumt, eingehend gecheckt und zum Startplatz gezogen. Nach einer Theorie- und Sicherheitseinweisung wurde auch gleich der erste Start vorbereitet. Nach dem Einklinken des Seils beschleunigte die über 300 PS starke Winde der

Fliegergruppe das Segelflugzeug in unter drei Sekunden auf 100 km/h und nach wenigen Metern hob es sich in die Lüfte. Mit dem 1000 Meter langen Seil wird bei entsprechendem Wind eine Ausklinkhöhe von über 500 Metern erreicht. Die Schnupperpiloten konnten bis zu sechs Flügen durchführen und alle waren begeistert. Die Flugschüler des Vereins kamen auch noch auf ihre Kosten und so wurden insgesamt über 40 Starts durchgeführt. Nach dem gelungenen Flugtag grillten alle Teilnehmer gemeinsam und bei interessanten Gesprächen konnten sie die tollen Eindrücke des Tages nochmal Revue passieren lassen. Infos unter www.fliegergruppe-gaggenau.de.

Evangelisches Kantorat

Hörner-Konzert mit Trompa Brasilis

Es musizieren so viel Hornisten wie auf dem Bild, zusammen oder im Wechsel am Sa., 22. Juni, um 18 Uhr in Markuskirche Gaggenau. Trompa Brasilis wurde von ehemaligen Studenten und Studierenden der Hornklasse von Professor Will Sanders, Hochschule für Musik Karlsruhe gegründet. Mehr als 30 Jahre besteht ein reger Austausch zwischen den Universitäten UFRJ / Uni Rio / UFRN Brasilien und der Hochschule für Musik Karlsruhe. Einige Mitglieder des Ensembles musizieren bereits weltweit in großen Orchestern oder unterrichten an Universitäten. Die Grundidee des Ensembles Trompa Brasilis besteht darin, die Vielfalt und Reichtum der unbekannten brasilianischen Rhythmen auf eine außergewöhnliche Art an das Publikum zu bringen. Der Klang und die Präzision dieses Ensembles sind beeindruckend. Viele Werke wurden für dieses Ensemble und Prof. Sanders geschrieben. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.



Trompa Brasilis.

Foto: Will Sanders

Neuer Kinderchor

Habt ihr Lust zu singen und euch zu bewegen - dann seid ihr hier richtig. Wenn du Freude am Singen und Musizieren hast, dann bist du eingeladen, gemeinsam Musik zu machen. Zusammen lernen wir tolle Lieder und haben auch riesigen Spaß dabei. Wir treffen uns das erste Mal am Di., 2. Juli, von 17 bis 18 Uhr im Gemeindesaal der Markuskirche (weitere Termine werden dann individuell abgesprochen). Kantor Sukwon Lee würde sich sehr freuen, Eltern und Kinder zu treffen, kennenzulernen und Musik zu machen. Für Kinder ab sechs Jahren. Ort: Eckenerstr. 1a, 76571 Gaggenau, Tel. 07225 9700722, E-Mail: Sukwon.Lee@kbz.ekiba.de.

Gaggenauer Altenhilfe

Mitreißende Klänge begeistern das Publikum

Am vergangenen Wochenende fand das Sonntagskonzert der privaten Musikschule Oberweier im Restaurant und Café „Im Quartier“ der Altenhilfe statt. Ein Gitarrenkonzert mit Gesang unter der musikalischen Leitung von Michaela Appel wurde präsentiert. Das Konzert wurde von Jens Unser (Ass. Geschäftsführung) eröffnet und spielte sich vor einem voll besetzten Restaurant ab. Von „Im Frühtau zu Berge“ über „Pack die Badehose ein“ und weitere Klassiker war viel geboten. Das Programm endete sehr passend mit dem Lied „Ein schöner Tag“. Die Zuschauer beteiligten sich während der Veranstaltung am Gesang und forderten sogar eine Zugabe. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und begeisterte die Anwesenden mit einer mitreißenden Darbietung.



Sonntagskonzert mit der Musikschule Oberweier.

Foto: Gaggenauer Altenhilfe

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Die nächsten Chorproben

Am Do., 13. Juni, findet die Singstunde wieder um 19 Uhr im Vereinsheim statt (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG). Die nächste Singstunde ist am Do., 20. Juni um 19 Uhr ebenfalls im Vereinsheim. Wir weisen auch bereits jetzt auf die vereinbarte Sonderprobe am Di., 25. Juni, um 19 Uhr hin. Unsere Vorbereitungen dienen z. T. dem Kurkonzert, das wir am So., 7. Juli, im Kurpark Bad Rotenfels gestalten. Der Gewerbe-Gesang-Verein wird in diesem Jahre 150 Jahre alt und dafür erarbeiten wir ein neues Programm. Das wäre doch ein idealer Einstieg für neue Sänger, aber auch für ehemalige Aktive, sich dem Gemischten Chor des Gewerbe-Gesang-Vereins anzuschließen und bei den Veranstaltungen aktiv mitzuwirken. Sie werden dabei sicher feststellen, dass das Singen in einer Gemeinschaft viel Spaß und Freude macht. Kommen Sie einfach einmal vorbei und überzeugen Sie sich selbst.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben / Fête de la musique

Das Manfred-Fritz-Orchester (MFO) probt 14-tägig in geraden Kalenderwochen montags 19 bis 20.30 Uhr. Das 1. Orchester probt mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. Besuchen Sie unsere Website: www.harmonikavereinigung-gaggenau.de.

Am Fr., 21. Juni, findet in Gaggenau von 17 bis 23 Uhr die Fête de la musique statt. Auch das 1. Orchester nimmt daran teil: um 19 Uhr an der Murgwiese. Wir freuen uns, wenn Sie vorbeikommen.

Kneipp-Verein

Sportgruppen

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates-Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Yin-Yoga: Mittwoch 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a, nächster Termin im Juli, Anmeldung erforderlich bei Ulrike Antonia Sztatecsny, Tel. 01575 6234494. Infos unter www.kneippverein-gaggenau.de oder unter Tel. 01575 6234494.

Tautreten im Juni

Gemeinsames Tautreten Samstagmorgen im Juni um 7.30 Uhr am 8., 22. und 29. Juni. Treffpunkt: Kurpark Bad Rotenfels beim Musikpavillon.

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

12. Sportfest der Murgtal Werkstätten und Wohngemeinschaften

Laufen, Weitsprung, Standsprung und Ballweitwurf standen letzten Freitag beim 12. Sportfest der Murgtal Werkstätten auf dem Sportplatz in Niederbühl auf dem Programm. Eine separate Kategorie für Rollstuhlfahrer mit Ballweitwurf, Fahrt und Korbball machte das Sportfest für alle erlebbar. Zudem bestand in diesem Jahr zum ersten Mal die Möglichkeit, für alle, die an drei Disziplinen teilnahmen, das Deutsche Sportabzeichen „Light“ zu absolvieren. Aber auch an alle, die weniger gerne Leichtathletik betreiben, wurde gedacht. So konnte man beim Zumba mit Mandy mittanzen oder sich einer Walkinggruppe anschließen. Ein Tischtennisturnier sorgte für zusätzliche Spannung bei den Teilnehmern. Während den Wettkampfpausen gab es die Möglichkeit zur Teilnahme an weiteren kleinen Spielen bzw. Malaktionen. Am Nachmittag fand ein inklusives Mini-Fußballturnier statt, an dem Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen aus den Reihen der mww teilnahmen. Der krönende Abschluss war die Siegerehrung, bei welcher die drei Erstplatzierten jeder Disziplin ein besonderes Geschenk erhielten. Zudem erhielt jeder Teilnehmer eine Urkunde und einen Teilnahmepreis. Die Preise wurden von der Volksbank Pur Stiftung gesponsert. An der Veranstaltung nahmen rund 300 Mitarbeiter mit geistiger Behinderung als auch Mitarbeiter mit psychischer Erkrankung im Alter von 20 bis 65 Jahren aus den Werkstätten in Gaggenau und Rastatt, sowie der Seniorenbetreuung und den Förder- und Betreuungsgruppen teil. Das werkstattübergreifende Sportfest wird im Rahmen der Arbeitsbegleitenden Maßnahmen organisiert. Das Organisationsteam rund um die Leiterin Daniela Bitterwolf bestand aus den Sportlehrerinnen Nicole Wendling-Kraft und Monica Grässle, den Sozialdiensten Lena Buss, Celine Buntrock und Evi Heberle und Karin Uhlemann von der Sozialverwaltung. Alle Mitarbeiter der Murgtal Werkstätten haben grundsätzlich



Die Zumba-Gruppe.

Foto: Myriam Greul

die Möglichkeit, während der Arbeitszeit einmal in der Woche eine Stunde Sport zu treiben. Bereits im Vorfeld des Sportfestes bereiten sich die Sportler auf das Ereignis vor. Neben ehrenamtlichen Zusatzkräften fand die Veranstaltung Unterstützung durch Schüler der Klasse 9 a der Realschule Durmersheim. Begleitet wurden diese von ihrem Sportlehrer Philipp Wiener, der bereits viele Jahre bei diesem Sportereignis mit von der Partie ist.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Stammtisch

Stammtisch im „Bengali“ Ottenau, zum Cocktail schlürfen am Do., 20. Juni, Beginn 19.30 Uhr. Ab zehn Personen können wir ein Büfett, 15 Euro/Person, bekommen, daher Anmeldeschluss am 14. Juni. Nur etwas zu trinken, ohne Büfett, ist auch möglich. Anmeldung bei Kornelia Reiher, Tel. 07224 40472. Treffpunkt direkt vor Ort oder um 19.10 Uhr an der Flößerhalle Hörden für einen kurzen Spaziergang.

Panthers Gaggenau



Abt. Jugend

Qualifikationsspiele zur Oberliga Südbaden

A-Jugend: HB Kinzigtal – Murgtal Panthers 28:26 (13:11). In einem hart umkämpften Spiel hat sich der HB Kinzigtal einen Heimsieg gesichert. Bereits zum Spielbeginn hatte der HB Kinzigtal einen starken Lauf und konnte einen ersten Vorsprung von 8:4 herausspielen. Diesen Vorsprung konnten die Murgtal Panthers verringern, gingen aber dennoch mit einem Rückstand von zwei Toren in die Halbzeitpause (13:11). Nachdem sich in der ersten Halbzeit ein relativ ausgeglichenes Duell zwischen den Mannschaften abzeichnete, blieb das Match auch noch bis in die Schlussminuten spannend. Letzten Endes setzte sich der HB Kinzigtal durch und gewann in einem intensiven Spiel gegen die JSG Panthers/Murg mit 28:26.

Murgtal Panthers – TV Überlingen 16:37 (8:17). Bereits zum Spielbeginn hatten die Murgtal Panthers Probleme gegen einen starken TV Überlingen, wobei man bereits zur Halbzeit mit 8:17 zurück lag. Auch in der zweiten Halbzeit waren die Panthers gegen einen übermächtigen Gegner chancenlos. Dennoch konnte Trainer Michael Fels aus den gesamten Quali-Spielen positive Tendenzen sehen, um die Mannschaft zur Saison auf ein gutes Niveau zu bringen.

B-Jugend: SG Kappel/Steinbach – Murgtal Panthers 19:15 (7:5). Der Spielbeginn zeigte ein relativ ausgeglichenes Duell, sodass die SG Kappel/Steinbach dennoch mit 6:3 führte. Diesen Vorsprung konnten die Murgtal Panthers auch bis zum Ende der ersten Halbzeit nicht mehr drehen, und gingen mit einem Rückstand von 7:5 in die Pause. Nachdem sich in der ersten Halbzeit ein relativ ausgeglichenes Duell zwischen den Mannschaften abzeichnete, blieb das Match auch noch bis in die Schlussminuten hinein spannend. Letzten Endes setzte sich die SG Kappel/Steinbach mit 19:15 durch.

Murgtal Panthers – HGW Hofweier 20:15 (9:11). Der Spielbeginn zeigte ein relativ ausgeglichenes Duell, sodass beim 6:6 noch kein klarer Favorit erkennbar war. Auch im zweiten Viertel blieb das Spiel ausgeglichen, wobei sich jedoch die Gastmannschaft etwas absetzen konnte und mit einer Führung von 9:11 in die Halbzeitpause ging. Nachdem sich in der ersten Halbzeit noch ein relativ ausgeglichenes Duell zwischen den Mannschaften abzeichnete, konnte die HGW Hofweier zunächst in Führung gehen. In den letzten neun Minuten kamen die Murgtal Panthers jedoch noch einmal zurück, konnten das Spiel aber nicht mehr drehen. Das Trainerteam war dennoch mit den Leistungen zufrieden.

Schwarzwaldverein



Morgenwanderung

Der Schwarzwaldverein Gaggenau lädt am So., 23. Juni, zu einer Morgenwanderung für Frühaufsteher ein. Wir wandern auf Michelbacher Wegen mit Blick ins Murgtal und über die Berge des Nordschwarzwalds. Unterwegs frühstücken wir aus dem eigenen Rucksack und genießen die morgendliche Stimmung über dem Fachwerkdorf. Gehzeit ca. vier Stunden, Auf- und Abstiege von etwa 250 Höhenmetern sind zu bewältigen. Wanderstöcke und gutes Schuhwerk werden empfohlen. Treffpunkt 6 Uhr am Parkplatz Waldfriedhof Gaggenau. Wanderführung Roger Ball, Teilnahme mit telefonischer Anmeldung bis 21. Juni unter 0151 65228961. Gäste sind willkommen.

Gesundheit im Park: Aktion „Let's go - jeder Schritt hält fit“

Im Rahmen der Veranstaltung „Gesundheit im Park“ lädt der Schwarzwaldverein Gaggenau ein zur Teilnahme an der Aktivität „Let's go - jeder Schritt hält fit“. Gemeinsam mit den Kooperationspartnern Rotherma, FV Bad Rotenfels, FV Bad Rotenfels und dem VfB Gaggenau möchte der Schwarzwaldverein Gaggenau am So., 30. Juni, Interessierte zu einer Gesundheitswanderung von ca. 5 km, 138 Höhenmeter, ca. 2 Std. Dauer einladen. Wir queren ein Stück die Murgleiter Etappe 1, den Markgraf-Wilhelm-Weg sowie den Murgtalwanderweg. Das vom Deutschen Wanderverband (DWV) zertifizierte Gesundheitswandern kombiniert schöne, kurze Strecken zu Fuß mit ausgewählten physiotherapeutischen Übungen, die beweglich machen, die Balance schulen und kräftigen. Die Wanderstrecke führt durch den Schlosspark in Bad Rotenfels Richtung Elisabethenquelle Richtung Römisches Haus, dann geht es hoch zum Schanzenbergsattel. Der Weg folgt Richtung Jägertanne zur Schöneichhütte und führt uns dann bergab durch ein Amphibienschutzgebiet zum Elisabethenweiher vorbei am Herrschaftlichen Jagdturm zurück zum Ziel im Schlosspark. Treffpunkt ist am Infostand des Schwarzwaldvereins um 10 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt auf 30 Personen. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung beim Schwarzwaldverein, Marion Reißler über Tel. 07225 9786600.

Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

Weltranglistenturnier

Beim Weltranglistenturnier in Luxemburg waren auch wieder die Sportler vom Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden dabei. Sandra Feldmann, Leila Saghiri, Elijan Fazljija und Tim Drescher waren vier der 1.500 Teilnehmer aus aller Welt, die im olympischen Taekwondo um die begehrten Weltranglistenspiele kämpften. Zwar wurde es keine Medaille für TTM, aber mit drei achten Plätzen und einem fünften Platz von Sandra Feldmann, war es ein tolles Ergebnis für die Sportler. Teilnehmer, z. B. aus den USA oder Brasilien zeigten den Stellenwert und somit auch das Niveau des Wettbewerbes. Wer Lust auf Taekwondo bekommen hat, kann jederzeit bei TTM kostenlos schnuppern. Kids ab ca. zwei Jahren, Jugendliche und Erwachsene finden hier die passende Gruppe für sich. Einfach anschreiben und vorbeikommen, WhatsApp: 0177 6172733, Instagram: ttm_tkd, E-Mail: TTM-TKD@gmx.de.



V. l. Leila Saghiri, Sandra Feldmann, Elijan Fazljija, Tim Drescher. Foto: TTM

TB Gaggenau

TB Gaggenau Abt. Genussradeln

Genussradeln

Der TB Gaggenau führt am So., 16. Juni, eine ca. 55 km lange Genussradeltour durch. Der Weg führt durch das lebendige und abwechslungsreiche Umland von Bad Rotenfels über Oberweier, Malsch, Durmersheim bis zur Murgmündung in den Rhein und über Rauental zurück zum Kurpark Bad Rotenfels. Treff zur Abfahrt ist um 9.45 Uhr an der Festhalle in Bad Rotenfels. Es besteht Helmpflicht. Wegverpflegung ist mitzubringen. Eine Einkehr ist nach Absprache im Anschluss möglich. Gäste sind willkommen. Weitere Auskünfte bei Josef Weißhaar, Tel. 07225 919702.

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Schwimmer in Durlach erfolgreich

Am vergangenen Wochenende ging die Schwimmabteilung des TB Gaggenau beim ersten Freibad-Wettkampf in Durlach an den Start. Neben etlichen Medaillen und Bestzeiten konnten auch weitere Qualifikationszeiten für die Badischen Meisterschaften gesichert werden. In letzter Sekunde den Zug nach Rheinfelden zu den Badischen Meisterschaften haben folgende Schwimmer erreicht: Kristina Caric (Jahrgang 2011) sicherte sich die Pflichtzeit über 50 Meter und 100 Meter Freistil. Lara Wenz (Jahrgang 2011) schaffte ebenfalls die Qualifikation über die 50 Meter Freistil. Emma Maier (Jahrgang 2013) erreichte die Qualifikationszeit über 200 Meter Brust. Abschließend schnappte sich Dominik Bisch die Quali über 50 Meter Schmetterling. Die zahlreichen Medaillengewinner ergeben sich folgendermaßen: Emma Maier siegte viermal und wurde einmal Dritte. Hope Backhaus (Jahrgang 2016) und Milos Szabo (Jahrgang 2012) gewannen ebenfalls jeweils viermal in ihrem Jahrgang. Lara Wenz wurde dreimal Jahrgangssiegerin und zusätzlich einmal Dritte. Kristina Caric (Jahrgang 2011) sicherte sich einmal Gold und zweimal Silber. Vladyslav Bodnarchuk (Jahrgang 2014) gewann einmal und wurde jeweils zweimal Zweiter und Dritter. Dominik Bisch schnappte sich die gesamte Medaillenpalette in der offenen Wertung mit einmal Gold, Silber und Bronze. Fabian Ossinski (Jahrgang 2009) gewann einmal die Goldmedaille. Levi Maier (Jahrgang 2016) erschwamm sich zweimal Silber und einmal Bronze. Emma Mayer (Jahrgang 2013) und Nilas Krupitza (Jahrgang 2016) schnappten sich jeweils zweimal die Silbermedaille. Lara Ramackers (Jahrgang 2008) sicherte sich in der offenen Wertung zweimal die Bronze-medaille. Fiona Ossinski (Jahrgang 2011) gewann ebenfalls eine Bronzemedaille. Leopold Anselm (Jahrgang 2016), Nico Libert (Jahrgang 2011) und Lisa Schröder (Jahrgang 2011) kamen auf sehr gute Urkundenränge mit etlichen Bestzeiten.

TB Gaggenau, Abt. Tennis



Herren 30 und 2 weiter siegreich

Nach der Pfingstpause ging es nun nach den Ferien mit der Verbandsrunde weiter. Am 4. Juni war unsere U9 gemischt wieder im Einsatz. Gegen den TC Gernsbach gab es leider eine 0:8 Niederlage. Trotz des deutlichen Ergebnisses gab es enge Spiele und unsere Jüngsten haben tolle Leistungen gezeigt. Gespielt haben Mila Ergün, Leni Schäfer, Clara Rieger, Elay Erdal, Lannard Hetz, Leo Schickinger, Leni Gräßle, Katharina und Johanna Baj. Vergangenen Samstag spielten auch unsere U18 weiblich. Leider gab es auch hier gegen einen starken Gegner des FC Südstern aus Karlsruhe eine 0:6 Niederlage. Auch hier waren spannende Spiele dabei und es hätte auch enger werden können. Im Einsatz waren Emily-Sophie Schäfer, Anna Gmünd, Alicia Erbesdobler, Svea Kast, Lena Marijic, Lilli Leidreiter und Lisa-Marie Prinzing.

Am Sonntag waren wieder unsere beiden Herren30 Mannschaften im Einsatz und verteidigen im Gleichschritt die Tabellenspitze ihrer Gruppen. Beide Spiele gingen mit 6:3 für unsere Teams aus. Die Herren30/1 spielte zu Hause gegen den TC Sinzheim. Zum erfolgreichen Team gehörten Dennis Wessling, Daniel Wittmann, Frederic Falk, Thomas Kitsoukis, Sven Herter und Robin Benkler. Die Herren30/2 war zu Gast beim TC Iffezheim. Siegreich waren hier Philipp Benkler, Sebastian Hetz, Christoph Giese, Alexander Brandau, Christoph Ruf und Sebastian Gräßle.

Weiter geht es mit folgenden Spielen: Sa., 15. Juni, ab 9.30 Uhr: U18 weiblich auswärts beim TC GW Karlsruhe; ab 14 Uhr: Herren40 TSG Blumenweg Gernsbach in Gernsbach gegen TC Bühl; So., 16. Juni, ab 9.30 Uhr: Herren30/1 auswärts beim TF Bruchsal; ab 9.30 Uhr: Herren30/2 auswärts beim TC Ottersweier; Di., 18. Juni, ab 15.30 Uhr: U9 gemischt zu Hause gegen den TC Bischweier.

TC Blau-Weiß Gaggenau



Fortsetzung der Meisterschaftssaison

Nach einer kurzen Pfingstpause ist die diesjährige Sommersaison fortgesetzt worden. Einen überzeugenden Sieg feierten in der 1. Bezirksliga die Damen 50 mit 8:1 gegen den Ski-Club Ettlingen. Nachdem lediglich ein Einzel verloren ging, stand nach drei souverän gewonnenen Doppeln das klare Ergebnis fest. Leider hatten die Herren 40 in der 2. Bezirksliga bislang weniger Erfolg. Auch das dritte Spiel ging mit 2:7 gegen den TC Forchheim/TC Neuburgweier verloren. Die beiden Punkte holten das 1. und 2. Doppel jeweils im Match-Tiebreak. Die Herren 50 hatten in der 2. Bezirksklasse bisher erst ein Spiel zu absolvieren. Der Sieg für den TC Grünwinkel stand mit 5:1 bereits nach den Einzeln fest. Allerdings konnten die Gaggenauer noch zwei Doppel zum Endstand von 3:6 gewinnen. Die Herren 65 haben in der 1. Bezirksklasse gegen den TC Knielingen/TC Neuburgweier mit 3:3 ein weiteres Unentschieden erzielt und belegen nach zwei Spielen einen guten dritten Tabellenplatz hinter dem punktgleichen Tabellenzweiten. Die Herren 70 hatten in der Oberliga bereits Ende Mai den TC RW Muggensturm zu Gast. Nach den Einzeln stand es nach zwei unglücklich verlaufenen Match-Tiebreaks bereits 1:3. Allerdings hielten sich die Gaggenauer in den beiden Doppeln schadlos und kamen damit noch zu einem verdienten Unentschieden. Die Herren 75, die in der Badenliga spielen, hatten in ihrem zweiten Meisterschaftsspiel gegen den TC Waldbronn/TV Mörsch anzutreten. Nach den vier Einzeln hatte es 2:2 gestanden, ehe sich die Gaggenauer in den Doppeln jeweils ohne Satzverlust durchsetzten und damit den 4:2-Sieg sicherstellten.

TC Blau-Weiß Gaggenau, Abteilung Jugend

Tennisschlumpf-Saison hat begonnen

Am Freitag startete der TC Blau-Weiß Gaggenau in seine erste Schlumpf-Saison. Die Idee dazu hatten Barbara Gibhardt und Beate Keil, das Jugendwarte-Team des Vereins. Die Kleinen im Alter von drei bis sechs Jahren sollen auf spielerische Art für den Tennissport begeistert werden. Bälle fangen, mit Bällen jonglieren, Bälle prellen – das wird mit viel Spaß an der Sache geübt, und am Ende werden mit kleinen Tennisschlägern im Kleinfeld auch erste Bälle über das Netz gespielt. Es hatten sich acht Kinder, begleitet von Eltern und Großeltern, auf der Anlage des TC Blau-Weiß Gaggenau eingefunden und konnten in zwei Gruppen von 14.30 bis 15.15 Uhr bzw. 15.30 bis 16.15 Uhr die ersten Tennisschritte gehen. Nach kurzem Aufwärmen und kleinen Übungen ging es spielerisch darum, zunächst ein erstes Gefühl für den Bewegungsablauf z. B. beim Vorhandball zu bekommen. Dabei war die erste Übung sehr hilfreich: Es musste ein von einem Stab herabhängender Tennisball mit dem Schläger getroffen werden. Und so ging es spielerisch weiter. Alle Kinder hatten großen Spaß, haben toll mitgemacht und wollen am Fr., 14. Juni, auch wiederkommen. Weitere Anmeldungen gibt es bereits.

Wenn Ihr Kind auch einmal in den Tennissport hineinschnuppern möchte, können Sie es jederzeit anmelden, entweder bei Beate Keil, Tel. 0157 75063941, E-Mail: beate.keil@yahoo.de, oder bei Barbara Gibhardt, Tel. 0176 64998864, E-Mail: b.gibhardt@gmx.de. Das erste Schlumpf-Training ist kostenlos zum Schnuppern. Danach müssen die Kinder aus versicherungstechnischen Gründen im Verein angemeldet werden, allerdings ist die Mitgliedschaft bis zum 31. Dezember beitragsfrei. Für das Schlumpf-Training fällt eine monatliche Kursgebühr von 10 Euro an. Tennisschläger und Bälle stellt der Verein, die Kinder müssen nur geeignetes Schuhwerk für den Tennisplatz, Sportkleidung und evtl. Getränke sowie je nach Wetter Mützen und Sonnencreme mitbringen.

Unimog-Museum

Fine Dining Event

Einen kulinarischen Hochgenuss bietet zweifelsohne das Fine Dining Event, das am Sa., 22. Juni im Unimog-Museum stattfindet. Inmitten historischer Unimog-Exponate kann ab 18.30 bis 23.30 Uhr ein Sechs-Gänge-Menü von Julian Meiswinkel (Vinophil) und Andreas Petric (Tasty Kitchen) genossen werden, begleitet mit einer Weinauswahl von Top-Sommerlier Bruno E. Craveiro (Vinophil). Musikalisch wird der Abend eingerahmt von „All about Jazz“. Das Menü ist abrufbar unter www.unimog-museum.com/faszination/aktuelle-veranstaltungen/fine-dining-event. Tickets sind nur im Vorverkauf (bestellbar unter info@unimog-museum.de) oder direkt im Unimog-Museum und im Vinophil erhältlich.



Kulinarischer Abend im Unimog-Museum.

Foto: Unimog-Museum

Unimog meets Wine

Den Abschluss des Kultur- und Kulinarik-Programms im Juni bildet die erste Murgtäl Weinmesse. Diese findet erstmalig in Zusammenarbeit mit dem Vinophil Murgtal im Unimog-Museum statt. Am So., 23. Juni von 11 bis 18 Uhr würdigt das Unimog-Museum den Alleskönner als zuverlässigen Partner der Winzer und zeigt Anbaugeräte für den Weinbau live im Einsatz. Winzer aus Baden, der Pfalz, Rheinhessen und darüber hinaus präsentieren ihre edlen Tropfen und natürlich ihre Unimog. Vorgeführt wird ein Binger Seilzug an einem U 401 von Stefan Jung, welcher hauptsächlich in steilen Weinbergen an der Mosel eingesetzt wird. Zudem ein Unimog U411 mit Weinberg Seilwinde und Spritze. Vorträge mit Top-Sommelier Bruno E. Craveiro, kulinarische Leckereien von TastyKitchen und dem Vinophil, und die musikalische Untermauerung durch „All about Jazz“ und „Vinolectro – Wine meets House“, erwarten die Besucher an diesem Tag. Tickets sind im Vorverkauf für 18 Euro im Unimog-Museum und im Restaurant Vinophil erhältlich (Tageskasse 20 Euro) inkl. Weinglas und unbegrenzten Wein-Tastings. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren erhalten freien Eintritt und einen Saftbecher mit einmaliger Füllung. Spiel- und Mitmachangebote gibt es in Zusammenarbeit mit dem Verein Kindgenau. Neben deutschen Winzern werden Jochen und Nancy Albiets aus Gaggenau eine kleine Auswahl ihrer 4500 internationalen Weine vorstellen. Infos zu teilnehmenden Winzern und Weingütern finden sich auf www.unimog-museum.com. Anreise mit der Bahn: Haltestelle Bad-Rotenfels Schloss, 8 bis 10 Minuten Fußweg zum Museum (zur Fahrplanauskunft).



Der Unimog hat jahrzehntelange Tradition im Weinbau.

Foto: Unimog-Museum

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Auswärtssieg

SV Vimbuch - VFB 0:1 (0:0). Der VFB schloss die Saison 2023/24 mit einem Auswärtssieg beim SV Vimbuch ab. Dabei konnte man

nach relativ vielen Gegentoren in den letzten Wochen endlich auch mal wieder „zu null“ spielen. Das Match darf man aber nicht überbewerten, da beide Teams ohne Aufstiegsambitionen oder Abstiegssorgen an den Start gingen. VFB-Trainer Hinh Ung nutzte die Gelegenheit, um dem einen oder anderen jüngeren Spieler eine Chance zu geben und der 18-jährige Furkan Özellik bedankte sich dafür mit dem Siegestreffer in der 63. Minute. Am Ende beendete der VFB die Saison mit 55 Punkten und 62:45 Toren wieder auf Platz 3.

Auch die VFB-Reserve beendete die Spielzeit mit einem Sieg (4:2 gegen SV Vimbuch 2) und landete in der Abschlusstabelle auf dem 5. Platz. In der nächsten Spielzeit wird sich das Gesicht der VFB-Teams sicher auf der einen oder anderen Position verändern und man kann sich auf eine Saison mit noch mehr Murgtalderbys freuen.

OTTENAU



AKTUELLES OTTENAU

Sperrungen und Parkverbot wegen Jubiläumsfest der Ottenauer Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau feiert am 15. und 16. Juni ihr 125-jähriges Bestehen.

Im Rahmen der Veranstaltung finden am Sa., 15. Juni, ab 6 Uhr morgens die Leistungsübungen der Feuerwehren des Landkreises Rastatt in Bronze, Silber und Gold statt. Deshalb besteht **ab Fr., 14. Juni, 16 Uhr bis Sa., 15. Juni, 18 Uhr** auf dem Parkplatz an der Merkurhalle und an der Sporthalle, sowie in der kompletten Rudolf-Harbig-Straße und im Bereich der Josef-Vogt-Straße (Hausnummer 2 bis 6) ein **Parkverbot**. Zusätzlich ist während des genannten Zeitraums eine Zu- bzw. Abfahrt zu den Gebäuden 2, 3, 4 und 6a in der Josef-Vogt-Straße nicht möglich. Die Parkplätze (Grünfläche) hinter der Sporthalle sind von Fr., 14. Juni, 8 Uhr bis Mo., 17. Juni, 18 Uhr gesperrt. Für die vom Parkverbot betroffenen Anwohner stehen die Parkplätze vom Möbelmarkt zur Verfügung. Diese wurden der Feuerwehr freundlicherweise zur Verfügung gestellt. Die Rudolf-Harbig-Straße ist am Sa., 15. Juni, ab 6 Uhr bis ca. 18 Uhr von der Furtwänglerstraße bis zum Pionierweg voll gesperrt. Eine Zufahrt von der Brahmsstraße und der Josef-Vogt-Straße ist nicht möglich. Der Bereich direkt vor der Feuerwehr/DRK bleibt bis So., 16. Juni, 23 Uhr gesperrt.

TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 19. Juni, um 17 Uhr im Restaurant Casa Rustica, ehem. Anker, in Hörden.

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Katholische Frauen St. Jodocus Ottenau

Am Di., 18. Juni, um 14.30 Uhr laden die Katholischen Frauen St. Jodocus Ottenau ins Gemeindehaus zum fröhlichen Singen mit Artur Haitz bei Kaffee und Kuchen ein.

VEREINE OTTENAU

Musikverein Harmonie Ottenau

Altpapiersammlung

Die diesjährige Altpapiersammlung findet am Sa., 28. Sept., statt. Im Hof der Firma Hurrle wird ein Container bereitstehen. Wem es nicht möglich ist, das Altpapier selbst abzuliefern, darf sich gerne wieder telefonisch melden und wir holen das Altpapier ab. Nähere Infos folgen rechtzeitig.

Kurkonzert

Am 9. Juni begrüßte der Musikverein Harmonie Ottenau im Kurpark Bad Rotenfels die zahlreich erschienenen Zuhörer zum diesjährigen Kurparkkonzert. Alle Stühle und Bänke rund um die Konzertmuschel waren besetzt und die, die kein Plätzchen mehr fanden, waren sich nicht zu schade, dem über einstündigen Programm stehend zuzuhören. Dirigent Holger Bronner war beruflich verhindert, sodass kurzerhand der ehemalige Dirigent István Lukács einsprang. Doch auch er hat als Trompeter im Sinfonieorchester Aachen viele Aufführungen. So war die Zeit knapp, eine gemeinsame Probe mit ihm musste genügen. Doch dank der guten Vorbereitung durch Holger Bronner, schafften es die Musiker, mit einer intensiven Generalprobe mit Lukács und konnten so einen bunten, musikalischen Blumenstrauß durch



Kurkonzert in Bad Rotenfels.

Foto: C. Steinle

unterschiedlichste Genres in gewohnt hohem Niveau bieten. Er dirigierte die Gesamtkapelle mit viel Freude und Emotionen, was sich auch auf die Musiker und die Zuhörer übertrug. So blieb dem Finanzvorstand Daniel Maisch, der das Publikum zu Beginn begrüßte, zum Schluss nur noch ein Dankeschön an István Lukács auszusprechen, auch im Namen des Gesamtorchesters. Danach richtete auch Lukács persönliche Worte an die Besucher und fasste kurz die tolle Zeit seines Dirigats beim MVO von 2014 bis 2017 zusammen, trägt er doch seither eine 2. Heimat in seinem Herzen, nämlich Baden. So ließ er es sich nicht nehmen, bei der Zugabe, dem Badner Lied, voller Stolz mit dem begeisterten Publikum mitzusingen. Die Moderatoren, die allesamt die Stücke charmant und gewitzt ankündigten, waren: Johannes Weißbecher, Charlotte Merkel, Anna Ludwig, Victoria Kraft, Lisa Krieg, Naomi Barabas, Imran Öztürk und Markus Bauch.

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



Sieg zum Saisonabschluss

SpVgg Ottenau II – 1. SV Mörsch II 5:2 (3:1). Während man den bereits aufgestiegenen Mörschern anmerkte, dass im letzten Spiel etwas die Ernsthaftigkeit fehlte, wollte unsere Mannschaft die Saison unbedingt mit einem Erfolgserlebnis beenden. Das Team belohnte sich für eine gute Leistung mit einem deutlichen Erfolg, welcher den soliden achten Tabellenplatz sicherte. In den Anfangsminuten traf M. Götz bereits den Pfosten, eher er nach einem Eckball von Mo Herm zum 1:0 einköpfte (14.). Kurz darauf bediente Herm E. Büchel, der auf 2:0 stellte (20.). Nach Zuspield von Büchel erhöhte Götz schließlich auf 3:0 (36.). Kurz vor der Pause verkürzten die Gäste auf 3:1, brauchten dazu aber mehrere Versuche, da T. Lierheimer im SpVgg-Kasten zweimal stark parierte. Nach dem Seitenwechsel erhöhte S. Schmidt nach einem langen Abschlag von Lierheimer mit einem anspruchsvollen Flachschuss auf 4:1 (53.), ehe eine Kopie des ersten Treffers zum 5:1 führte (63.). In der 69. Min traf Mörsch nochmals aus dem Getümmel zum 5:2. Ansonsten stand die zweite Hälfte und der nachfolgende



Bei der Verabschiedung.

Foto: SpVgg Ottenau

Saisonabschluss ganz im Zeichen von Spielerverabschiedungen. Die SpVgg Ottenau verlassen Stefan Schmidt, Julian Herrmann (beide VfR Bischweier), Michael Stamer (SV Spielberg), Keanu Güler und Eigengewächs David Krieg (beide TSV Loffenau). Außerdem wurde Torhüter-Ikone Dirk Glaser nach seiner tatkräftigen Aus-hilfe in dieser Spielzeit wieder in den Ruhestand entlassen. Nils Fortenbacher (FC Obertsrot) spielte seit 2016 bei der SpVgg und wird vielen als großer Sportsmann in Erinnerung bleiben. Zudem beendeten mit Pascal Ebler (Jg. 1995) und Manuel Rothenberger (Jg. 1993) zwei Urgesteine ihre Laufbahn, ohne je den Verein gewechselt zu haben. Ein Merkmal, das heutzutage nicht mehr selbstverständlich ist. Die SpVgg freut sich, dass M. Rothenberger dem Verein in einigen Funktionen erhalten bleibt.

SV Ottenau, Abt. Turnen



Aktive der Turnabteilung beim Landesturnfest

Es war ein Novum: Das für den Zeitraum vom 30. Mai bis 2. Juni geplante Landesturnfest des Schwäbischen und Badischen Turner-Bundes wurde am Freitagabend wegen des anhaltenden Regens und drohender Hochwassersituation vorzeitig beendet. Doch trotz der Kürze der Veranstaltung konnten aus Ottenauer Sicht einige tolle Erfolge erreicht werden. Insgesamt 13 Turner aus Ottenau gingen bereits am Anreisetag im Wahlwettkampf an die Geräte. Die jugendlichen Turnerinnen hatten es jeweils mit zahlenmäßig großer Konkurrenz zu tun. Als jüngste Ottenauer Teilnehmerin turnte Emma Bastian bei den 12- bis 13-Jährigen einen ansprechenden Wettkampf und belegte bei ihrem ersten Turnfest mit 37,05 Pkt. Rang 58. Eine Altersstufe höher kam Rania Braun mit 34,05 Pkt. auf den 169. Platz. Jule Westermann, im Jg. 16/17 angetreten, belegte Platz 168. Das Highlight im weiblichen Bereich setzte Birgit Hahn, die bei den 50- bis 54-jährigen Turnerinnen nur knapp am Podest vorbeischrämte und mit 37,85 Pkt. den tollen 4. Rang erreichte. Gleich vier Turner traten im Wettkampf der AK 20-24 an. Fabian Essig erwischte mit 43,75 Punkten den besten Tag und wurde 24. Auch Sven Sutter (38. mit 41,40 Pkt.) sowie François und Pierre Bindnagel, die mit 40,00 bzw. 27,80 Punkten Rang 53 bzw. 121 belegten, präsentierten ihre Übungen größtenteils sauber. Dem turnfesterfahrenen Dirk Gebauer brachten seine 38,50 Pkt. bei den 45- bis 49-Jährigen den 14. Platz ein. Eine Altersklasse höher erturnte Martin Bindnagel 40,65 Punkte, die an diesem Tag zu Rang 11 reichten. Marc Sutter wurde in derselben Klasse mit 37,65 Pkt. 16. Sogar einstellige Plätze errangen Abteilungsleiter Jörg Sutter (Platz 8 mit 39,60 Pkt. in der AK 55-59) sowie der Senior der Truppe, Udo Siegele, der mit 26,20 Punkten bei den 65- bis 69-Jährigen 7. wurde.

Schließlich gelang dem mit einigen Ersatzleuten angetretenen Orientierungslauf-Team im 4,5 km-Mannschaftslauf in der Besetzung Anita Westermann sowie Pirmin und Dirk Gebauer ein guter 9. Platz. Die Showtanzgruppe „Die Gumseln“ unter der Leitung von Veronika Flaig kam leider absagebedingt nicht mehr in den Genuss ihrer Auftritte, war aber als wertvolle Fangruppe bei den Wettkämpfen dabei und unterstützte die Veranstaltung tatkräftig mit einigen Helfereinsätzen. In Ottenau hofft man nun, dass das Deutsche Turnfest im nächsten Jahr in Leipzig von vergleichbaren Zwischenfällen verschont bleiben wird.

Vogelschutz- und Zuchtverein Ottenau

Sommerfest der Vogelfreunde Ottenau

Am So., 23. Juni, findet in der Merkurhalle Ottenau das erste Sommerfest der Vogelfreunde vom Vogelschutz- und Zuchtverein Gaggenau-Ottenau und Umgebung statt. Hierzu lädt der Verein die gesamte Bevölkerung ein und würde sich über möglichst viele große und kleine Besucher freuen. Viele interessante Angebote warten auf die Besucher, so wird der Hornissenbeauftragte vom

Land Baden-Württemberg Einblicke in seine Arbeit geben und eine Imkerin wiederum steht für Fragen rund ums Thema Bienen zur Verfügung. Die Vogelfreunde geben Einblicke in ihre Vereinsarbeit und werden neben einer eingerichteten Naturschutzhecke Tipps zum Schutz der heimischen Vogelwelt, Fütterung und Nistkastenbau geben. Für die kleinen Besucher hat man sich etwas Besonderes einfallen lassen: zum einen sind die Kinder zum Malwettbewerb und Malquiz eingeladen und können sich so die Zeit vertreiben. Am Nachmittag wird ein Clown von dem gemeinnützigen Verein Clownvisiten Baden dem Sommerfest einen Besuch abstatten und Klein und Groß in seinen Bann ziehen. Durch ihre Auftritte in pflegerischen Einrichtungen, Krankenhäusern, Kindergärten und Hospizen schaffen sie es jedes Mal, mit der Kraft der roten Nase und dem Lachen den Zauber des Augenblicks zum Leben zu erwecken und so den Alltag für kurze Zeit vergessen zu lassen. Für Bewirtung ist bei dem Sommerfest ebenfalls bestens gesorgt - so wird u. a. als Mittagessen der traditionelle Rollbraten angeboten. Die neu eingerichtete „Zwischertube“ lädt zur Kaffeezeit mit selbstgemachtem Kuchen zum Verweilen ein. Für den Verein ist es eine Herzensangelegenheit, eine Spende aus dem Kuchenverkauf dem Verein Clownvisiten Baden zur Verfügung zu stellen. Weitere Infos zum Sommerfest und zum Verein Clownvisiten Baden finden sich auch auf der Homepage des Vereins unter www.vogelverein-ottenau.de. Eintritt frei.

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Freiwillige Feuerwehr Ottenau

Abnahme der Leistungsabzeichen

Am Sa., 15. Juni, findet die Abnahme der Leistungsabzeichen für Feuerwehren in Ottenau statt. Ab 7 Uhr werden die dafür ausgebildeten Schiedsrichter die einzelnen startenden Gruppen auf das Erlernte überprüfen. An den Start gehen 36 Gruppen aus 15 Feuerwehren am Feuerwehrhaus Ottenau. Darunter sind auch Leistungsgruppen aus Baden-Baden und dem Ortenaukreis. Die begehrten Abzeichen in Bronze, Silber und Gold gehören mittlerweile zum Teil der Ausbildung als Feuerwehrangehöriger. Neben einem Löschangriff, gehören auch eine technische Hilfeleistung und eine theoretische Prüfung dazu. Es stellen sich 21 Gruppen in Bronze, zehn Gruppen in Silber und fünf Gruppen in Gold. Gegen 13 Uhr und 18 Uhr werden die Leistungsabzeichen nach bestandener Prüfung durch Kreisbrandmeister Heiko Schäfer und Schiedsrichterobmann Martin Karle überreicht.

Liebevoll restauriert wurde in der Feuerwehrabteilung Ottenau eine Feuerwehrspritze aus dem Jahre 1899. Beschafft wurde das Gefährt, das der Feuerwehr als Handdruckspritze diente, ehemals von der Gemeinde Ottenau, durch Spendengelder einiger Ottenauer Bürger und dem Industriellen Theodor Bergmann. Das Pumpengehäuse wurde in der Glockengießerei Friedrich Blerch in Überlingen hergestellt. Jeder Haushalt in Ottenau musste einen gefüllten „Brand-eimer“ aus Leder haben. Bei nicht gefülltem Wassereimer gab es ein Bußgeld. Die Einhaltung wurde von zwei Gemeindearbeitern regelmäßig kontrolliert. Die Wasserversorgung wurde mit den Saugschläuchen und mit der Füllung des Wasserkastens mittels Brandeimern sichergestellt. Gezogen wurde die Feuerwehrspritze mit zwei Pferden. Das dazu benötigte Pferdegespann, hatten Einwohner im Wechsel zu stellen. Es wurden Prämien für das schnellste Pferdegespann ausgelobt, das im Brandfalle zuerst an der Feuerwehrspritze war. Diese Feuerwehrspritze wurde nun von jungen Ottenauer Feuerteameraden in rund 100 Stunden zum 125-jährigen Jubiläum der Wehr restauriert und bleibt so der Nachwelt erhalten.

Foto: M. Bracht



Kath. Kindergarten St. Antonius

Ausflug der Vorschüler

Die Vorschüler des Kindergartens St. Antonius beschäftigen sich die letzten Monate vor Schulbeginn mit dem Thema „Lebensmittel“. Deshalb kam die Frage auf, wie wohl ein McDonald funktioniert. Nach einem Anruf bei Herr Fischer, den Restaurant Manager, erfolgte ein Besuch in der Filiale in Rotenfels. Die Vorschulkinder durften hinter die Kulissen blicken, alles erkunden und den Mitarbeiter zuschauen.



Blick hinter die Kulissen.

Foto: CMM

BAD ROTENFELS



AKTUELLES BAD ROTENFELS

Vollsperrung Bruchwiesenweg in Bad Rotenfels

Aufgrund von Arbeiten zum Aufstellen eines Baukrans ist der Bruchwiesenweg im Bereich des Anwesens Nr. 2 **bis voraussichtlich Di., 6. Aug., voll gesperrt**. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Kehrung der Straßen in Bad Rotenfels

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die restlichen Straßen in Bad Rotenfels mit großem Gerät gekehrt werden.

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Krabbelgottesdienst

Termin für den nächsten Krabbelgottesdienst ist So., 16. Juni, um 11.15 Uhr im Altarraum der Kirche St. Laurentius, Bad Rotenfels.

Eingeladen sind Kinder von 0 bis 4 Jahren zusammen mit ihren Familien.

Der Krabbelgottesdienst dauert ca. 30 Minuten und wird altersgerecht zu einem Thema gestaltet - passend zum Kirchenjahr oder zur Jahreszeit. Hier können die Kinder mit allen Sinnen erfahren, dass sie in der Kirche willkommen sind.

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels



Niederlage zum Rundenabschluss

VfR Bischweier – FV Bad Rotenfels 5:3 (3:2). Im Duell zwischen dem Meister aus Bischweier und dem ersten Verfolger aus Bad Rotenfels bekamen die Zuschauer ein munteres Spiel mit vielen Toren zu sehen, an dessen Ende der Gastgeber aus Bischweier die Oberhand behielt. Beiden Mannschaften war anzumerken, dass das Spiel tabellarisch keine Rolle mehr spielte. Fehler häuften sich auf beiden Seiten, ein Spielfluss kam nur selten zustande. Die frühe 2-Tore-Führung der Heimelf (durch Kristofic und Krug) konnten die Schützlinge von Heiko Grajewski per Doppelschlag durch Bitterwolf egalalisieren, kurze Zeit später gelang Herm nach einer Ecke der Führungstreffer zum 3:2 für den VfR. Leider mussten die Gäste noch in der 1. Halbzeit zweimal verletzungsbedingt wechseln. Sowohl Filipon als auch Malachy werden für die anstehenden Aufstiegsspiele sicher ausfallen. In Halbzeit zwei bot sich ein ähnliches Bild. Kristofic erhöhte kurz nach Wiederanpfiff auf 4:2, nur wenige Minuten später stellte Zimmer nochmal den Anschluss zum 4:3 her. Den Schlusspunkt zum 5:3 setzte Zuckriegel in der 79. Minute. Der FVR beendet die Saison mit 65 Punkten auf dem zweiten Tabellenplatz und trifft nun in den Aufstiegsspielen zur Bezirksliga auf den SV Sasbachwalden. Am Sa., 15. Juni, um 17 Uhr steht das Heimspiel im Mönchhofstadion an. Eine Woche später findet das Rückspiel, ebenfalls samstags, dann aber um 16 Uhr in Sasbachwalden statt.



Die Zuschauer sahen ein abwechslungsreiches Spiel.

Foto: Philipp Rieger

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



Spiele

A-Jugend: FC Lichtental - FV Bad Rotenfels 2:4.
B-Jugend: FV Bad Rotenfels - SG Ottenhöfen 3:3.
C-Jugend: VfR Bischweier - FV Bad Rotenfels 1:3. Die C1 hatte Schwierigkeiten ins Spiel zu finden und lag bereits früh nach einer Fehlerkette im Abwehrverbund mit 0:1 hinten. Durch einen sehenswerten Fernschuss von Florian zum 1:1 gelang es dem FVR zunehmend die Spielkontrolle zu übernehmen, die dann in der zweiten Halbzeit mit zwei Treffern von Ledian letztendlich zum verdienten Derbysieg führte.
FV Bad Rotenfels 2 - FV Germania Würmersheim 3:6. Die erste Halbzeit verschief unsere C2 komplett und lag zur Pause bereits mit 1:4 zurück. In der zweiten Halbzeit konnte sich die C2 noch auf 3:4 herankämpfen, scheiterte anschließend sogar noch an der Latte und kassierte, nachdem man alles nach vorne warf, leider noch zwei Kontertore zum 3:6 Endstand.
FC Lichtental 2 - FV Bad Rotenfels 3:5. Von einem frühen Rückstand zum 0:1 bei bestem Frühsommerwetter ließ sich unsere C3 nicht verunsichern und konnte das Spiel in Folge überlegen

gestalten, sodass man mit einer 2:1 Führung in die Halbzeit gehen konnte. In der zweiten Halbzeit war die C3 zunächst klar spielbestimmend und konnte die Führung auf 5:1 ausbauen. Bedingt durch zahlreiche Wechsel und nachlassender Konzentration kam der Gegner noch bis auf 5:3 heran, am verdienten Sieg unserer Jungs änderte das jedoch nichts mehr. Torschützen: Dion, Sandro, Leon, Sarmad und Emre.

FV Bad Rotenfels 4 - 1. SV Mörsch 2 2:1. In einem zweikampfbetonten Spiel konnte sich die C4 des FVR am Ende verdient durch zwei Tore von Dominik mit 2:1 durchsetzen. Das Ergebnis hätte durchaus höher ausfallen können, da der FVR zwei Elfmeter verschossen hat.

D-Jugend: FV Bad Rotenfels 1 - VFB Bühl 0:1; FV Bad Rotenfels 2 - SpVgg. Ottenau 1:6; FV Bad Rotenfels 3 - SC Baden-Baden 3:5.

E-Jugend: FV Steinmauern - FV Bad Rotenfels 1 0:7.

FV Bad Rotenfels 2: Die E2 Jugend hat es leider verpasst auch im fünften und letzten Turnier der Frühjahrsrunde auf dem ersten Platz zu stehen. Beim Heimturnier musste man sich gegen das körperlich robuste Team aus Kappelrodeck-Waldum 3 knapp mit 9:10 geschlagen geben. Nach Siegen gegen den FC Neuweier 3 und Kappelrodeck-Waldum 2 belegte man in der Endtabelle den zweiten Platz mit einer Tordifferenz von 40:24 Toren.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen reinzuschnuppern: Mo., 24. Juni, 19.30 Uhr, „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags, 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgenbet - Mit Gott den Tag beginnen. Dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Israelgebet“. Di., 25. Juni, 9 Uhr, „Familiengebet“. Dienstags, 19 Uhr: „Kerngebetsgruppe“. Do., 27. Juni, 9 Uhr: „Mutter-Kind-Treff“ (Krabbelgruppe). Samstags, 11 Uhr: „Bibelentdeckergruppe“ - Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, gerne auch mit Kindern.



Foto: An. Rheinschmidt

Ankündigungen

Fr., 28. Juni, 17 Uhr: „Suppe satt“: Warmes Essen und nette Gemeinschaft. Fr., 28. Juni, 19 Uhr: „Eveningprayer“ - Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavier und Impuls. Gastsprecherin: Nicole Oppermann, Pastorin Gospelhouse Baden-Baden. Sa., 29. Juni, 17 Uhr: Grillfest Gebetshaus mit Christliches Centrum Rastatt (bitte Grillgut, Getränke, Salat o. ä. mitbringen). Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Chorproben

Chorprobe Gospelchor „Millenium Voices“: mittwochs, 19.30 Uhr, ab 19 Uhr Stimmgebung. Schnuppersänger für Männerstimmen willkommen. Nächste Woche einmalig Chorprobe am Do., 20. Juni, 19.30 Uhr (nur bei trockener Witterung). Moderner gemischter Chor „Salt o vocale“: donnerstags, 20 Uhr, ab 19.30 Uhr Stimmgebung. Schnuppersänger für Bass und hohen Sopran willkommen. Mi., 19. Juni, 19 Uhr: Salt o vocale-Konzert auf der Platanenterasse von Schloss Eberstein, Gernsbach (nur bei trockener Witterung). Dann keine Chorprobe am Do., 20. Juni. Mehr Infos auf www.salt-o-vocale.de ab 13 Uhr am Konzerttag.

Reitgemeinschaft Winkel



Sommerfest

Die Winkler Reitgemeinschaft lädt am So., 30. Juni, zu ihrem diesjährigen Sommerfest ein. Ab 11.30 Uhr erwartet die kleinen und großen Besucher ein abwechslungsreiches Programm. Mehrere Male an diesem Nachmittag stehen Pferde gesattelt in der Halle für die kleinen Reiter bereit. Die Mitglieder des Vereins freuen sich, viele Gäste begrüßen zu dürfen.

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Kursangebot Pilates für Anfänger

Der Einsteigerkurs vermittelt die methodische Erarbeitung der Prinzipien von Joseph Pilates. Hier werden alle Basics aufeinander aufbauend erlernt und geübt. Der Pilates-Kurs beginnt am

Mi., 19. Juni. Das Angebot umfasst sechs Termine mit jeweils 90 Minuten. Die Trainingszeit ist mittwochs von 19 bis 20.30 Uhr in der Eichelbergerschulhalle Rotenfels. Für Nichtmitglieder wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung. Anmeldung und Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.



Anfängerkurs Pilates.

Foto: TB Bad Rotenfels

FREIOLSHEIM



AKTUELLES FREIOLSHEIM

Ein Tag für Freilandsfreizeitsportverein am 22. Juni

Der neue Termin für den Aktionstag „Ein Tag für Freilandsfreizeitsportverein“ ist am Sa., 22. Juni, Treffpunkt um 9 Uhr an der Mahlberghalle. Es werden wieder fleißige Helfer benötigt. Es sind u. a. folgende Aktionen geplant: Sitzbänke am Lindenbrunnen reinigen, kleinere Arbeiten am Friedhof, Wegesanierung am Reisingplatz und weitere Maßnahmen. Helfer mögen sich bitte bis Di., 18. Juni, bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder melden, Tel. 0171 2721899.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freilandsfreizeitsportverein@rat-gaggenau.de

VEREINE FREIOLSHEIM

SC Mahlberg Freilandsfreizeitsportverein



Sportfest und Mahlberglauf

Am Sa., 15. Juni, lädt der SC Mahlberg zu seinem Sportfest rund um die Mahlberghalle ein. Auf dem Programm für Kinder stehen viel Spaß und Spiel in der Halle sowie ein Fußballturnier auf dem Platz. Ebenso findet der bekannte „Mahlberglauf“ für Walker und Läufer wieder statt. Dieser Lauf startet um 11.30 Uhr (Walker)/12

Uhr (Läufer) am Friedhof Moosbronn/Freilandsfreizeitsportverein und geht über 8,7 km und ca. 200 Höhenmeter rund um den Mahlberg. Nähere Informationen hierzu unter www.scmahlberg1977.de oder direkte Anmeldung unter scmahlberglauf@web.de. Festbeginn an der Halle ist um 13 Uhr, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Neben Herzhaftem wie u. a. Pommes und Chili con Carne (auch vegan/vegetarisch) bieten wir Kaffee und Kuchen, diesen auch zum Mitnehmen. Weitere Informationen bei Anette Fauth unter Tel. 0152 53876683.

Sportangebot Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 18 bis 19 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, siehe separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 2. bis einschl. 7. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 16 bis 17 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler, rund um Freilandsfreizeitsportverein und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr an der Mahlberghalle, Freilandsfreizeitsportverein. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

HÖRDEN



AKTUELLES HÖRDEN

Vollsperrung Einmündung Landstraße/Weinauerstraße in Hördens

Aufgrund von Arbeiten zur Beseitigung einer Gasleckage ist der Einmündungsbereich von der Landstraße in die Weinauerstraße **bis voraussichtlich Freitag, 21. Juni** voll gesperrt. Die Umleitungsstrecken sind ausgeschildert. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Bahnübergang in der Klingelbergstraße auch für Fußgänger gesperrt

Seit Ende April finden Sanierungs- und Umbauarbeiten im Kanalnetz im Kreuzungsbereich Hördener Straße/Ecke Klingelbergstraße statt. Bisher konnten die Fußgänger den Übergang trotz der Bauarbeiten passieren. Aufgrund von Arbeiten, die nur bei komplett geschlossenem Bahnübergang erledigt werden können, ist der Bereich nun von **Mi., 12. Juni bis voraussichtlich Di., 18. Juni** auch für Passanten gesperrt, die zu Fuß unterwegs sind. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis und weist darauf hin, bei Bedarf den nächsten Fußgängerübergang in der Brunnenwiesenstraße zu nutzen.



Fußgänger müssen bis nächste Woche über die Brunnenwiesenstraße ausweichen.
Foto: Stadt Gaggenau

Kehrung der Straßen in Hördens

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in Hördens mit großem Gerät gekehrt werden.

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hördens statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

Förderverein Kindergarten Hördens

Gründung Förderverein „Flößerkinder“ des städtischen Kindergartens Hördens

Für einen kleinen Jahresbeitrag könnt ihr Mitglied in unserem Förderverein werden. Damit wird der Kindergarten finanziell unterstützt und neue Anschaffungen, wie pädagogisch wertvolles Spielmaterial oder Gruppenausflüge können gefördert werden. Wir freuen uns über eine Nachricht von Euch: Foerderverein-Kiga-Hoerden@gmx.net.

Kuchenverkauf am Josef-Treff

Am Sa., 29. Juni, verkaufen wir von 9 bis 13 Uhr Kuchen am Josef-Treff und freuen uns über Ihren Beitrag - unterstützen Sie den Kindergarten Hördens.

FV Hördens



Sommerfest auf der Essel

Am Fr., 28. Juni, veranstaltet der Förderverein des FV Hördens sein Sommerfest am Esselstadion. An diesem Freitagabend steigt wieder das Elfmeterschießen (Beginn 18.30 Uhr), der „HATZ-Elfer-Cup“ mit Beteiligung der örtlichen und umliegenden Vereine sowie Gruppen. Der Sieger wird im Gruppenmodus mit anschließenden K.-o.-Runden ausgespielt. Eine Mannschaft besteht aus sechs Teilnehmern, einem Torhüter und fünf Schützen. Alternativ kann auch mit vier Schützen angetreten werden, d. h. der Torhüter tritt noch selbst als Schütze an. Wichtig: Es müssen fünf verschiedene Schützen pro Spiel sein. Für dieses Elfmeterschießen mit ca. 20 Mannschaften wird keine Startgebühr erhoben. Anmeldungen per Mail: 11erTurnierFVH@web.de, mit Angabe von Teamnamen, einem Team-Captain und einer Telefonnummer bis zum 25. Juni. Die bestplatzierten Teams erhalten wertvolle Preise. Nach der Siegerehrung ist noch beste Partystimmung angesagt. Der

Eintritt am Freitagabend ist frei. Für das leibliche Wohl der Festbesucher wird wieder in altbewährter Art und Weise gesorgt sein. Der Förderverein hofft auf eine rege Resonanz der Bevölkerung in- und außerhalb des Flößerdorfes.

Sieg im letzten Saisonspiel

FV Hörden – FV Iffezheim 2:1 (1:1). Mit einem 2:1-Heimerfolg gegen den FV Iffezheim sicherte sich der FVH nach einer abwechslungsreichen Spielrunde am Ende den 8. Tabellenplatz. Torschützen beim letzten Heimspiel der Saison waren Marcel Westermann zum 1:1 nach 41 Minuten in seinem letzten Auftritt als aktiver Spieler für den FVH sowie Max Gretsche mit dem Siegtreffer per Kopf nach 86 Minuten. Den Führungstreffer für den Gast konnte Fleckenstein schon in der 4. Minute erzielen. War der FV Iffezheim in der 1. Hälfte das bessere Team, steigerte sich die Thomas-Truppe nach dem Seitenwechsel deutlich und verdiente sich den Erfolg. Für den FVH sprach auch ein Chancenplus in der gesamten Spielzeit. Saisonziel war ein einstelliger Tabellenplatz, dieses Ziel wurde erreicht. Zu denken geben sollten allerdings 71 Gegentreffer in 30 Spielen.

Die FVH Reserve verlor das letzte Match mit 1:2. Torschütze: Felix Hartmann. Die Mannschaft erreichte trotz der Niederlage dennoch zum Saisonende einen passablen 5. Tabellenplatz.

Heimatverein Hörden

Ortsführung in Hörden

Am Sa., 15. Juni, um 14.30 Uhr findet eine Ortsführung statt. Treffpunkt ist am Haupteingang der Flößerhalle, Landstr. 2. Vor Ort bestehen Parkmöglichkeiten. Die S-Bahnhaltestelle ist ca. 300 m entfernt. Der Rundgang dauert ca. 2,5 Stunden. Nach der Hälfte der Strecke ist beim Feuerwehrgerätehaus eine Pause vorgesehen. Bei Regen entfällt die Führung. Weitere Infos bei Bernd Kraft, Tel. 07224 2611. Wir freuen uns auf ihre Teilnahme.

TV Hörden



Eltern-, Kind- und Kleinkindturnfest



Beim Turnfest in Gernsbach.

Foto: TV Hörden

Am Samstag nahmen insgesamt 31 Kinder des Turnvereins Hörden am Eltern-, Kind- und Kleinkindturnfest im Gernsbacher Stadion teil. Das Turnfest stand unter dem Motto „Wir turnen durch das Jahr“. Zu Beginn wurde ein gemeinsames Fingerspiel und ein einstudierter Tanz gezeigt. Im Anschluss absolvierte jede Gruppe nacheinander acht Gerätestationen. Es wurde fleißig geturnt, gekrabbelt, gehüpft und geklettert. Alle Kinder konnten die Stationen mit Unterstützung ihrer Eltern und Betreuer erfolgreich meistern. Bei der Siegerehrung erhielt jedes Kind eine Medaille und eine Urkunde. Zum Abschluss spendierte der TVH Pommes und Getränke für die beiden Turngruppen.

EINRICHTUNGEN HÖRDEN

Städtischer Kindergarten Hörden

Projekt Haustiere

In den letzten Wochen drehte sich im Kindergarten alles um das Thema Haustiere. Mit Fragen wie beispielsweise „Was brauchen Katzen zum Jagen? Warum bellen Hunde? Wie alt werden Schildkröten? Wie leben Kaninchen? Können Fische hören?“, beschäftigten sich die Kinder mit den pädagogischen Fachkräften in ihren Gruppen.



Alles drehte sich um Haustiere.

Foto: Kiga Hörden

Bei Aktionen und Angeboten wie: Neugestaltung und Einzug neuer Bewohner in das Aquarium, das Züchten von Salzkrebsen, das Einrichten und Betreuen eines Schildkrötenterrariums, Besuch der Hasen bei einer Familie und einem Projekt zum Thema Katzen, setzten sich die Kinder auf vielfältige Weise mit dem Thema auseinander. Gemeinsam wurde in Gesprächen gelernt, dass jeder eine hohe Verantwortung für die Tiere im häuslichen Umfeld hat. Auch das Wissen darüber, dass Haustiere Pflege, Nahrung, Zeit und Kosten und eine artgerechte Haltung benötigen, wurde vermittelt. Das Projekt machte allen Beteiligten viel Spaß und alle sind sich einig darüber, dass Tiere eine Lernbereicherung im Leben sind.

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr. Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen. Führungen sind nach Vereinbarung möglich. Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Hofflohmärkte in Michelbach am 16. Juni

Am **Sa., 16. Juni**, finden in Michelbach wieder Hofflohmärkte statt. Von 9.30 bis 14 Uhr kann auf Entdeckungsreise gegangen werden. Verkauft werden neben Kinderkleidung, Spielsachen und Haushaltsgegenstände, Taschen und Bücher. Insgesamt

werden in 19 Höfen Waren angeboten. Flyer mit Infos zu den teilnehmenden Anbietern gibt es im Gaggenauer Rathaus, bei Getränke Reichle und in der Bäckerei in Michelbach.

Gartenabfallplatz in Michelbach geschlossen

Am **Sa., 29. Juni** bleibt der Gartenabfallplatz in Michelbach aufgrund von fehlendem Personal geschlossen. Alternative Anlauf-

stellen gibt es in Oberweier, Deponie Hintere Dollert (8 bis 14 Uhr), Ottenau (12 bis 18 Uhr) und in Bad Rotenfels (13 bis 17:30 Uhr). Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

VEREINE MICHELBACH

Fasentverein - Die Schäger

Kampagne 2025 / Generalversammlung

Die fünfte Jahreszeit ist noch einige Monate entfernt, dennoch ist der Fasentverein „die Schäger“ fleißig am Planen der Kampagne 2025. Am 25. Mai fand die jährliche Generalversammlung statt, bei der die offiziellen Termine der Veranstaltungen der kommenden Kampagne preisgegeben wurden. Die Kampagne startet mit der Kinderfasent am 9. Februar, gefolgt von der Narretei am Lindenplatz am 15. Februar. Zum Abschluss der Kampagne finden die Sitzungen statt, am Fr., 21. Febr., und Sa., 22. Februar. Bei der Versammlung wurden auch eine neue Kassenprüferin und eine neue zweite Schriftführerin gewählt. Begrüßt wird Arabella Rieger als zukünftige Kassenprüferin und Mailine Grässer als zweite Schriftführerin im Vorstandsteam, welches sich sehr über die gewonnene Unterstützung freut. Die Verwaltungsmitglieder der Schäger können die nächste Kampagne kaum erwarten und stürzen sich mit viel Tatendrang in die Vorbereitungen.

Harmonika-Orchester Michelbach

Kurpark-Konzert

Am So., 23. Juni, beteiligt sich das Harmonika-Orchester an der Veranstaltungsreihe „Konzert im Kurpark“ Bad Rotenfels. Ab 16 Uhr unterhalten die Aktiven die Konzertgäste mit bester Laune, bester Musik und bester Stückeauswahl. Ein angenehmer Sommer-Sonntag-Nachmittag eben. Einladung dazu heute schon.

Skiclub Michelbach



Gumbenfest

Am Fr., 19. Juli, findet wieder das traditionelle Gumbenfest statt. Beginn ist um 18 Uhr. Hierzu laden wir alle Mitglieder ein. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Das Essen kann per „Fingerfood“ eingenommen werden, wer lieber vom Teller essen möchte, bringt bitte Besteck und Teller selbst mit. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eure Anmeldung bis zum 12. Juli unter Tel. 07225 78708 oder Tel. 07225 919809. Über eine große Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

SV Michelbach

SV Michelbach, Abt. Fußball



Im letzten Saisonspiel beim FC Rastatt 04 mit Punkteteilung

FC Rastatt 04 - SV Michelbach 1:1 (1:0). Beim FC Rastatt 04 kam Michelbach um Trainer Damian Stebel zu einer mehr als verdienten 1:1-Punkteteilung. Bereits in der 5. Minute hatte Muhammed Abur eine gute Kopfballmöglichkeit auf der Habenseite. Aus dem Nichts kamen die Einheimischen in der 7. Minute nach einem Konter zur 1:0-Führung. Im weiteren Spielverlauf zeigte Michelbach ein druckvolles Offensivspiel mit zahlreichen herausgespielten Einschussmöglichkeiten. In der 15. Minute setzte der gut aufspielende Madalin Livan einen Schuss in der Box an den Pfosten. Fünf Minuten später mussten die Einheimischen nach einem Solo von Kevin Schlindwein auf der Linie in höchster

Not klären. Michelbach machte weiter das Spiel und kam über das Sturmduo Schlindwein und Livan zu besten Möglichkeiten. Lediglich in der 36. Minute musste SVM-Schlussmann Robert Darasz den letzten Angriff im Rastatter Spiel klären. Auch im 2. Abschnitt stand der SVM durchweg auf der Überholspur. In der 59. Minute war es endlich so weit. Punktgenau und pfannenfertig setzte Livan einen 20-Meter-Freistoß zum 1:1-Ausgleich in die gegnerischen Maschen. Im weiteren Verlauf wurde Rastatt der Spannungsstecker komplett gezogen. Michelbach ließ Ball und Gegner laufen und erspielte sich mehrere gute Führungsmöglichkeiten, welche am guten Schlussmann Davide Sutura oder am Aluminium endeten. In der 87. Minute gelang Livan der mehr als verdiente 1:2-Führungstreffer, welcher unverständlicherweise vom bis dato gut leitenden Schiedsrichter Milosavljevic wegen einer angeblichen Abseitsstellung und zu weiten Entfernung zum Spielgeschehen nicht gegeben wurde, so dass es letztendlich für Rastatt bei der etwas schmeichelhaften Punkteteilung blieb. Infos und Bilder online unter www.sv-michelbach.de.

Scheine für Vereine

Für Training- und Spielbälle für unsere Jugend und Aktiven sammeln wir wieder Scheine für Vereine vom Einkaufsmarkt REWE seit 27. Mai bis 30. Juni.



SVM um Sven Eiler und Adam Stefaniak mit Punkteteilung im letzten Verbandsspiel. Foto: SVM-Homepage

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 16.30 bis 18 Uhr willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

TV Michelbach



Teilnahme in Gernsbach

Die jüngsten Kinder des Turnvereins Michelbach nahmen am 8. Juni am Eltern-, Kind- und Kleinkindturnfest in Gernsbach teil (Ausrichter Turngau Mittelbaden-Murgtal). Bei bestem Wetter wurde mit einem Fingerspiel und einem Bewegungstanz gestartet und unsere 16 Kinder unternahmen eine spannende Reise durch das Jahr. Sie krabbelten durch die Frühlingswiesen, liefen über den Teich, balancierten über große und kleine Wellen, kletterten über eine Wasserrutsche, balancierten über einen wackeligen Baumstamm, hüpfen durch Pfützen, warfen große Schneebälle und kletterten über einen großen Schneeberg. Alle Kinder hatten ihren Spaß daran und

erturnten alle Stationen mit viel Geschick. Für ihre Anstrengungen erhielt jedes Kind eine Medaille und eine Urkunde als Belohnung.



Die Teilnehmer.

Foto: Sandra Malasch

VDK Michelbach

Stammtisch

Wir treffen uns zu unserem nächsten Stammtisch am Sa., 15. Juni, ab 18 Uhr im XXL Restaurant in Michelbach. Partner sind wie immer willkommen.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Kath. Kindergarten „St. Michael“

Mama- und Papa-Nachmittag im Kindergarten

Im Kindergarten wurde kürzlich zu einem Mutter- und Vatertags-

Kaffee eingeladen, bei dem das Thema „Wir schenken uns Zeit“ im Fokus stand. Dazu bastelten die Kinder im Voraus fleißig Einladungskarten und überreichten diese voller Stolz ihren Eltern. Und dann ging es auch schon an die Vorbereitungen. Es wurden fleißig Lieder und Fingerspiele geübt, eine kleine Bastelei angefertigt und natürlich Kuchen gebacken. Jede Gruppe und einige Erzieherinnen überlegten sich, welche Leckerei die Kaffeetafel bereichern soll. Am Ende gab es ein vielfältiges, buntes Büfett, über das sich die Eltern riesig freuten. Die Familien wurden mit den gelernten Liedern begrüßt und durften es sich im Anschluss bei Kaffee und Kuchen gemeinsam mit ihren Kindern im Garten gemütlich machen. Das Resümee aller Beteiligten war durchweg positiv und somit war die Freude über diese gelungene Premiere groß.



Die Kleinen haben die Eltern an diesem Tag verwöhnt.

Foto: Kiga St. Michael

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Zum Oberweierer Höflefest am So., 16. Juni, von 11 bis 16 Uhr lädt die Interessengemeinschaft (IG) Keschweg-Runde ein. Gefei-ert wird das zehnjährige Bestehen des Keschwegs. An zwölf Stationen warten verschiedene Angebote auf die Besucher: Spiele für Kinder, süße und herzhaft-ke Kostlichkeiten, Flohmärkte und Bogenschießen. Außerdem gibt es Führungen über den Keschweg mit Herbert Haller. Diese beginnen um 11 Uhr und um 14 Uhr auf dem Parkplatz beim Sportplatz.



Foto: Jörg Schumacher

am Bücherbus abgeholt werden. Durch dieses Angebot wird die Ausleihe beschleunigt, sodass mehr Kunden den Bücherbus vor Ort nutzen können.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133, nibin@kath-murgtal.de

Bücherbus kommt nach Oberweier

Der nächste Termin für den Bücherbus in Oberweier ist am Di., 18. Juni, 13.40 bis 15 Uhr, Rastatter Str./Merkurstr. Verfügbare Bücher und Medien aus dem Fahrbücherei-Bestand können eine Woche vorher per Mail an buecherbus@landkreis-rastatt.de oder telefonisch unter 07222 381-3560 bestellt und außen

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de
 Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de
 Gemeindefereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder mobil 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de
 Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Ökumenischer Tiersegnungsgottesdienst

Im Festplatzgebäude Oberweier findet am So., 16. Juni, um 17 Uhr ein außergewöhnlicher ökumenischer Gottesdienst statt. Pfarrer Stoffers (kath. Kirchengemeinde Vorderes Murgtal) und Pfarrer Kunick (evang. Kirchengemeinde Gaggenau) werden Gottes wunderbare Schöpfung feiern, dabei besonders die Tiere in den Blick nehmen und sie während des Gottesdienstes segnen. Alle großen und kleinen Gottesdienstbesucher dürfen ihre Tiere mit in den Gottesdienst bringen. Auch Kuscheltiere sind willkommen. Wie schon im letzten Jahr sind auch die beiden Esel Karim und Baldur dabei. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Initiative „fair.nah.logisch“ des Dekanats Rastatt zu einem Imbiss mit fair gehandelten, ökologischen und regionalen Produkten ein.

Schutz-Schulung

Am Di., 18. Juni, findet von 19 bis 21.30 Uhr die nächste Schutz-Schulung im Gemeindehaus in Niederbühl statt. Eingeladen sind alle Ehrenamtlichen, die noch keine Schulung besucht haben und/oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten. Interessierte sind jederzeit willkommen. Die Anmeldung ist auf der Homepage zu finden, <https://www.vorderes-murgtal.de/kirchengemeinde/praevention/> oder wenden Sie sich an Pastoralreferent Daniel Meicher.

Erstkommunion 2024

Nach vielen Wochen des gemeinsamen Unterwegsseins haben am 6./7. und 13./14. April insgesamt 80 Kinder in unseren Gemeinden das Sakrament der heiligen Kommunion empfangen. Die abwechslungsreiche Vorbereitungszeit und die festlichen Gottesdienste waren nur möglich, weil viele Mitglieder in unseren Gemeinden Beiträge dazu geleistet haben.

VEREINE OBERWEIER

Förderverein zur Heimatpflege Oberweier

Bolzplatzturnier



Jubelnde Teilnehmer des Bolzplatzturniers 2023. Foto: A. Hatz

Am Sa., 15. Juni, findet auf dem Bolzplatz in Oberweier zum 3. Mal ein spanniges Fußballturnier für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren statt. Um 9 Uhr ist der Beginn des Turniers. Die Mannschaften werden vor Ort durch Lose ermittelt, sie sind altersgemischt. Jungs und Mädchen spielen zusammen. Erwachsene Gäste sind

gerne gesehen. Für die Zuschauer werden Getränke und kleine Speisen zum Kauf angeboten. Die Anmeldung der Kinder und Jugendlichen läuft bereits. Wer sich noch melden möchte, der wendet sich telefonisch unter 0157 34762365 oder per Mail unter ChristianBarth@xdfl.de an Christian Barth, den 1. Vorsitzenden des Fördervereins zur Heimatpflege Gaggenau-Oberweier.

Turnverein Oberweier



Partner-Yoga

In diesem Yogaspecial erlebt ihr spannende Partner-Asanas und einen belebenden gemeinsamen Flow. Nehmt euch und den Körper eures Partners auf eine besondere Weise wahr und unterstützt euch gegenseitig – inklusive sind viel Freude und Spaß. Danach folgt eine entspannende Thaiyoga-Session, bei der ihr euch in tiefer Entspannung und Loslassen übt. Wenn auch ihr Lust auf eine kleine Auszeit habt, dann seid am Fr., 5. Juli, 17.30 bis 19.30 Uhr mit dabei. Euer persönliches Yogaspecial findet auf dem Sportplatz des Eichelbergstadions in Oberweier statt, bei schlechtem Wetter von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Turnhalle. Die Anmeldung erfolgt zu zweit, mit Partner, Freund, Kind ... Fragen und Anmeldung ausschließlich über info@tvoberweier.de. Es wird eine Teilnahmegebühr erhoben, Teilnahme nur für Vereinsmitglieder möglich.

TV Oberweier, Abt. Faustball



U14 in Oberweier

Am 8. Juni hatte die U14-Mannschaft den letzten Spieltag in der Landesliga Süd im Eichelbergstadion in Oberweier. Wegen krankheitsbedingter Ausfälle und terminlichen Überschneidungen mussten die U14-Spieler alle Spiele mit fünf Spielern absolvieren, d.h. kein Auswechselspieler für evtl. Erholung oder Verletzungsersatz. Die Mannschaft zeigte ihr Können mit Bravour. Die Spiele waren spannend. Sie mussten drei von vier Spielen in drei Spielsätzen ausspielen, was für alle Mannschaften kräftezehrend war. Unsere junge Mannschaft mit Max Hajdukovic, Louisa Göhler, Niklas Göhler (U12), Luca Mayer und Gabriel Unser spielte unter Hochdruck und souveräner Leistung. Die Spiele gingen immer extrem knapp aus und der Siegeswille war stets vorhanden. Zum Ende des Spieltages sicherte sich die Mannschaft den 3. Tabellenplatz in der Landesliga Süd U14 männlich von insgesamt fünf Mannschaften. Ergebnisse: Oberweier gegen Öschelbronn 2:0 Sätze (11:2 und 11:7 Punkte); Oberweier gegen Karlsdorf 1:2 Sätze (11:9, 8:11 und 9:11 Punkte); Oberweier gegen Oberhausen 2:1 Sätze (11:6, 9:11 und 11:4 Punkte); Oberweier gegen Bretten 1:2 Sätze (11:8, 13:15 und 10:12 Punkte).

Herrn 1: Die Herren 1 hatten in Offenburg ihren 2. Spieltag in der Verbandliga. Diese waren auch nur mit fünf Spielern angereist und mussten ihre Spiele mit dieser Besetzung spielen. Es wurde gekämpft, leider wurde es relativ schnell ersichtlich, dass unsere Mannschaft gegen Kippenheim und Offenburg 1 unterlegen war. Das Spiel gegen Offenburg 2 wurde jedoch in drei Spielsätzen gewonnen. Die Herren 1 sicherten sich den 7. Tabellenplatz von acht, wobei unsere Mannschaft mit Weil gegenüber den anderen Mannschaften noch drei Spiele im Hintertreffen ist. Die Spiele gingen wie folgt aus: Oberweier gegen Offenburg 1 0:2 Sätze (5:11 und 4:11 Punkte); Oberweier gegen Offenburg 2 2:1 Sätze (11:8, 4:11 und 11:8 Punkte); Oberweier gegen Kippenheim 0:2 Sätze (2:11 und 3:11 Punkte).

Am So., 16. Juni, startet für unsere drei U12 Mannschaften die Feldsaison in Ortenberg und die Herren 1 fahren nach Weil für ihren 3. Spieltag von insgesamt fünf Spieltagen der Feldsaison in der Verbandliga. Die Herren 2 starten die Faustball-Saison am Sa., 15. Juni, um 14 Uhr in Schluttenbach. Fans und Zuschauer sind zu allen Spieltagen an diesem Wochenende eingeladen.

Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier

Musikalisches Sommerfest

Musik, Sonne und Eis - das erwartete die Kinder und ihre Familien beim musikalischen Sommerfest des Vereins für musikalische Jugendausbildung Oberweier. Das Fest fand am 9. Juni statt und sollte den Kindern und Eltern aus Oberweier und Umgebung die musikalischen Ausbildungsangebote des Musikvereins Oberweier vorstellen. Das musikalische Highlight war der Auftritt der musikalischen Früherziehung unter der Leitung von Heila Soyka, die die anwesenden Eltern, Großeltern und Schaulustigen mit zwei rhythmischen Stücken unterhielten. Am Ende wurden alle Kinder

zum Mitmachen und gemeinsamen Musizieren eingeladen. Zur Belohnung gab es für alle Eis. Alle Kinder und auch Erwachsenen konnten im Anschluss unter Anleitung der anwesenden Musiker die verschiedenen Instrumente ausprobieren, die in Zusammenarbeit mit dem Musikverein Oberweier und der Musikschule Gaggenau erlernt werden können. Von der kleinen Querflöte über die Posaune bis hin zum Schlagzeug war alles dabei. Wenn ihr eure Kinder gerne für die musikalische Früherziehung, die Blockflötengruppe oder den Instrumentalunterricht anmelden wollt oder noch Fragen habt oder wenn ihr leider nicht dabei sein konntet, aber trotzdem Informationen zu den Angeboten des Musikvereins Oberweier erhalten wollt, dann meldet euch bei uns, Mail: jugendausbildung@mvoberweier.de.

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:

Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

Brunnenstraße 51

VEREINE SELBACH

Förderverein Ebersteingrundschule Selbach

Kuchenverkauf am Josef-Treff

Auch in diesem Jahr verkaufen die Eltern und Mitglieder des Fördervereins der Ebersteingrundschule Kuchen und Muffins am Josef-Treff in Gaggenau. Am Sa., 22. Juni, ab 8 bis ca. 13 Uhr wird der Kuchenstand geöffnet sein. Die Kinder und der Förderverein der Ebersteingrundschule Selbach freuen sich über zahlreiche Kuchenkäufer und Spenden.

Musikverein Selbach

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen und Neuwahlen

Im Rahmen der Berichte der einzelnen Ressortleiter beleuchtete Schriftführer Andreas nochmals die Aktivitäten in den Jahren 2022 bis 2023. Während im Jahr 2022 das Vereinsleben nach der Corona-Pandemie erst langsam in die Gänge kam, standen 2023 bereits wieder zahlreiche Proben und Auftritte auf dem Programm. Zum Jahresbeginn 2023 konnte man nach einem Jahr Vakanz den neuen Dirigenten Matthias Zimmer begrüßen. Jugendleiter Sebastian Walter gab einen Einblick in die Jugendarbeit. So wurde 2023 ein Projekttag mit der dritten und vierten Klasse der Grundschule durchgeführt, bei dem drei neue Zöglinge gewonnen werden konnten. Die Kooperation mit der Grundschule soll auch 2024 fortgesetzt werden. Der Vorsitzende des Ressorts „Finanzen“ Jochen Liebmann berichtete von einer positiven finanziellen Entwicklung, da in den letzten beiden Jahren wieder Veranstaltungen durchgeführt werden konnten. Von den Kassenprüfern Andreas Koßmann und Klaus Westermann wurde dem Kassierer eine sehr gute Kassenführung bestätigt. Der Vorsit-

zende des Ressorts Öffentlichkeitsarbeit Martin Walter nannte in seinem Bericht als wichtige Aufgaben für die Zukunft neben der Gewinnung neuer Zöglinge auch die Gewinnung weiterer aktiver und passiver Mitglieder sowie die Verjüngung der Verwaltung. Hier sei man bereits auf gutem Weg. Im Herbst sei wieder die Durchführung einer Landschaftspflegemaßnahme geplant. 2025 seien die Selbacher Vereine bei der Veranstaltung „Ein Dorf stellt sich vor“ in Gaggenau an der Reihe. Die Neuwahlen wurden von Ortsvorsteher Michael Schiel geleitet. Als Vorstände wurden die bisherigen Vorsitzenden Martin Walter („Öffentlichkeitsarbeit“), Dirk Hertweck („Wirtschaft und Technik“) sowie Jochen Liebmann („Finanzen“) gewählt, der gleichzeitig auch das Amt des Kassierers ausübt. Schriftführer Andreas Fritz wurde in seinem Amt bestätigt. Die Aktiven werden durch Dieter Himmel, Kurt Himmel, Stefan Hornung, Carina Lapschansky, Jonas Sämann sowie Theresa Sänger und Sebastian Walter, der zudem als Jugendleiter gewählt wurde, in der Verwaltung vertreten sein. Neu hinzu kommen Sabrina Strobel und Tamara Frankenhäuser. Als passive Beisitzer wurden Andreas Koßmann, Marco Mangler und Günter Schmidt gewählt. Zu Kassenprüfern wurden Klaus Westermann und Andreas Koßmann bestellt. Über die Ehrungen erfolgt noch ein separater Bericht.

Obst- und Gartenbauverein Selbach

Jahresausflug

Am Sa., 13. Juli, findet unser diesjähriger Jahresausflug nach Speyer zum Brezelfest mit Besuch des Sealife-Aquariums statt. Abfahrt ist um 8.30 Uhr in Selbach an der Krone-Bushaltestelle. Für die Teilnehmer werden folgende Beiträge erhoben: Mitglieder zahlen 30 Euro, Nichtmitglieder 40 Euro. Der Eintritt ins Aquarium kostet in der Gruppe 14 Euro pro Person. Anmeldung über E-Mail: info@OGV-Selbach-1928.de oder telefonisch unter 07225 6080040. Nichtmitglieder sind willkommen.

Turnerbund Selbach



Public Viewing

Der TB Selbach lädt alle Fußballbegeisterten zum Public Viewing ein. Es werden alle Deutschlandspiele auf dem Erika-Weber-Platz übertragen. Termine: Fr., 14. Juni, Beginn 21 Uhr; Mi., 19. Juni, Beginn 18 Uhr; So., 23. Juni, Beginn 21 Uhr. Weitere Termine hängen vom Erfolg der Nationalmannschaft ab. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Küche öffnet jeweils 30 Minuten vor Spielbeginn.

Zumba

Der TB Selbach bietet donnerstags Zumba von 20 bis 21 Uhr (nicht in den Schulferien) in der Schulturnhalle in Selbach an. Zumba Instruktor Tony bietet ein überwiegend aus lateinamerikanischen Tanzelementen und charakteristischen Tanzstilen bestehendes mitreißendes Training. Er kombiniert Bewegungen mit niedriger und hoher Intensität zu einem kalorienverbrennenden Intervalltraining, bei dem man sich wie auf einer Tanz-Fitness-Party fühlt. Das Training bietet ein komplettes Work-out, welches Elemente aus dem Fitness-, Kardio- und Muskelaufbautraining sowie Übungen für Balance und Flexibilität kombiniert. Es gibt 10er-Karten zu erwerben. Eine Probestunde kann telefonisch vereinbart werden, weitere Infos und Anmeldung: A. Hornung, Tel. 07225 77101 oder auf der Website des TBS unter www.turnerbund-selbach.de.

Ballsport für Grundschüler

Das Angebot richtet sich an Kinder zwischen 6 und 10 Jahre. Wir wollen den Kindern mit dem Konzept der Ballschule Heidelberg einen kindgerechten Start ins Ballspielleben ermöglichen, sodass sie später Spaß an Spiel und Bewegung haben. Interessierte sind montags zwischen 17 und 18 Uhr in der Schulturnhalle in Selbach willkommen. Weitere Infos erhalten Sie unter mail@turnerbund-selbach.de.

Wortgottesdienst zur Einweihung der Überdachung

Am Do., 13. Juni laden wir alle um 18.30 Uhr anlässlich der Einweihung unserer neuen Überdachung zum Wortgottesdienst auf dem Erika-Weber-Platz ein. Die Veranstaltung wird durch einen Sektumtrunk abgerundet. Es ist jeder willkommen.

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am Di., 18. Juni, 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach statt. Die Sitzung findet statt: Rathaus Sulzbach, Dorfstr. 88, 76571 Gaggenau. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Anfragen der Ortschaftsräte; 3. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar, <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>.

Kehrung der Straßen in Sulzbach

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in Sulzbach mit großem Gerät gekehrt werden.

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Turnverein Sulzbach



Gau-Kleinkindturnfest

Am 8. Juni haben sich die Kiga-Kids und Turnzwerge des TV Sulzbach durch die Jahreszeiten geturnt. Um 11.30 Uhr starteten sie beim Eltern-, Kind- und Kleinkindturnfest des Turngau Mittelbaden im Stadion der Gernsbacher Von-Drais-Schule mit einem Fingerspiel und Tanz unter dem Motto „Wir turnen durch das Jahr“. Dann folgte ein fantasievoller Geräteparcours. Die 17 Sulzbacher Nachwuchsturner im Alter von einem bis sechs Jahren absolvierten acht Stationen, welche Typisches für die vier Jahreszeiten abbildeten. Mit Bravour meisterten sie große und kleine Wellen, wackelige Baumstämme, eine Teichüberquerung von Stein zu Stein und bezwangen einen eindrucksvollen Schneeburg. Mitglieder des Gastgebervereins, TV Gernsbach, zeichneten diese Leistung mit einer Urkunde und Medaille aus. Vom TV

Sulzbach gab es obendrein zur Belohnung ein kühles Getränk, eine willkommene Erfrischung. Viele Familien ergänzten diese noch mit Gegrilltem oder einer Pommes vom Verpflegungszelt. Gestärkt nutzen die Kinder abschließend gerne noch die weiteren Attraktionen im Stadion, wie Hüpfburg, Groß-Trampolin und das Bewegungsmobil der Kinderturn-Welt Baden-Württemberg. Insgesamt haben gut 600 Kinder aus rund 65 Vereinen des Turngaus Mittelbaden am Gau-Kleinkindturnfest teilgenommen, aufgeteilt auf zwei Gruppen.



Die Teilnehmer.

Foto: TV Sulzbach

Impressum

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel.: 07243 5053-0, Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland